



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 153 (1942)

167 (22.6.1942) Früh-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-249335

# Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer Neues Tageblatt

| Manthempreffe: 23 mm beetle Millionstergetle 14 Pf., 74 mm beetle Millionstergetle 14 Pf., 74 mm beetle Appendix gelle 78 Pf., 94 Pf. 94 Pf., 74 mm beetle Millionstergetle 14 Pf., 74 mm beetle

Montag, 22. Inni 1942

Früh-Andgabe

Beriag, Schriftleitrung und Baupigeichliebelle ft 1, 4-4. Berniprocher: GummeleRummer 268 91 Bolified-Kanto: Karlernhe Rummer 175 20 - Drahtunichtitt: Remageis Staunbeim

153. Jahrgang — Nummer 167

# Wie Tobruk erstürmt wurde

## Der lehte und wichtigste Echpfeiler des britischen Verteidigungsinstems in der afrikanischen Wüste gefallen

dab, Berlin, 21, Juni. Bu der Einnahme der Feftung Tobruf und ben Berfolgungstämpfen in Rordafrifa teilt bas Ober-tommando der Behrmacht mit:

Die Eroberung der nach modernsten Gesichts-punkten ansgebauten ftarken Jestung Tobrut ist ein gewaltiger Erfolg der unter dem Besehl von Generaloberst Rom mel sehenden deutschitalienischen Streiskräfte. Mit Tobrut ist der lehte und wichtigkte Edwsciler des britischen Ber-teidigungössischen in der afrikanischen Bust

In den beftigen Rampfen bei großer Sine d unter garten Sandfturmen murden die im Raum von Tobruf ftebenden britischen Streit-frofte gerichlagen. Darauf erfolgte ber Borftof über die Bia Balbig gur Rufte. Rachdem ein Ausbruchs-versuch der Briten unter blutigen Berluften abgewiefen worden mar, ftieben deutich-italienifche Streit. fröste dis gum Heitungsgürtel von Tobent vor. Am 19: Juni wurde der Rina um die Jekung Zedruk nach Rorden und oktwärts des Jestungs-aurtels geschlossen. Im Juge dieser Angriffe nab-men deutschitaliseitsche Truppen die Stübpunkte Mellhamet und Sidi Verrent

Bellbamet und Sidi Resead. Die britische 8, Armee wurde in zwei Teile geriorennt. Ein Teil ibrer Berbande wurde in der Berbande Die eindliche Beitung Tobrnt eingeschloffen, Die andere feindliche Araftegruppe murbe nach Diten gurudgeworfen, Gin aus der Weltung vorgetragener britifder Banger-angriff broch unter blutigen Berluften gulammen. Dierauf ftellten fich die beutich-italienischen Berbinde aum konsentrischen Anariff auf Tobrut bereit. Am 20. Juni erfolgte der Anariff unter ftartem Einfah

Bereits im erften Aufturm wurden amolf Befeniaungowerte genommen und ein Onrchbruch in fünt Rilometer breiter Front ergielt,

Rachbem ein britischer Barlamentar die Uebergabe der Beftung angeboren batte, befehten deutscheitalte-nifche Eruppen Stadt und Safen Tobruf, Gleichseitig wurde die Berfolaung der geichlagenen Briten nach Often fortaelett und Bardia und Bir el Wobi genommen, Damit fteben die Achsentruppen in un-mittelbarer Rabe der libnich-gauptlichen Grenne.

The Luft waffe bat an dem Sall von Tobruf wesentlichen Anteil. Die Befeitigungsanlagen von Tobruf waren den vernichtenden Echlägen deutscher Rampf. und Sturatampfflugaenge ausgefebt, Jahl-reiche Bolltreffer richteten in Forts und befeitigten Artillerieftellungen große Zerftorungen an. Eine fenernde Batterie wurde vernichtet. Weitere Rampfluggeuge bielten Glafbatterien im inneren Befeitiaungogurtel erfolgreich mit Bomben und Bordmaffen nieder. Als fura nach 12 Uhr des geftrigen Tores ein ftarferer Berband beuticher Kampfflugzeuge vier eingegrabene Batterien bombarbierte, murbe eine rend die drei übrigen ibr Weuer gegen die vordringenben beutiden Banger einftellten. Leichte deutide Campfflugtenge gerichlugen an anderen Stellen in inertaldendem Tiefangriff eine Bereitftellung ber Briten von amangia bis fünfundamangia Pangern. Mehrere Bangerlampfmagen erbielten Bombenpoll.

treffer und gerieten fofort in Brand. Gegen 14 Hor griff die Buftwaffe erneut mit farten Rraften an. Bolltreffer riefen in ben Befeltigungsanlagen und in ben tiefgestaffelten Gelbitellungen ber Briten große Berftorungen bervor. Die deutschen Rampfflieger beobachteten nach breiftinbigen panienlu-fen Luftanariffen gablreiche ausgebehnte Brande in den Befestigungsanlagen und im Glabtteil von Tobrut, Der Luftraum fiber der gerichlagenen Beltung murde mabrend biefer Rampfe von deutiden Jagern beberricht.

Nach zweitägigem Ansturm

Drafiberichtunferes Rorrefpondenten

- Rom, 21. Juni. Der italieniiche Rumbfunt brachte beute um 18,30 Uhr die Sondermelbung von der Uebergabe von Tobruf, Bie ein Lauffener verbreitete fich die Runde. die ungebenere Begeifterung bervorrief, um fo mehr als ber Militärfritifer bes Londoner Genber noch vorgeitern abend bebauptet batte, die Enticheibung, Tobrut unter allen Umftanden au balten, werde ge-

treulid durchgeführt werben, denn die Berteibigunge-

merte von Tobrut feien vollfommen unverfehrt, mabrend die Anareffer bereite von der Bucht und der Edmere der Rampie eridiopit feien . . . .

Bie in einer Die bentige Condermeloung erannaenden Rote ausgeführt wird, murbe eines ums andere der einzelnen Wedungs- und Berteibigungswerfe an Wall gebracht, obwohl fie in den 17 Monaten, da Tobrut in britifden Ganben war, anna gemaltia veritarft morden find, Gine um fo gro-Bere Bedeutung fommt alfo der britiiden Baffenuredung au, die bereits nad ameitagigem Anfturm erfolgte. obidon es der Beigung meder an Baffen, an Rriegsmaterial, noch an Borraten feblte, wie die beutigen

Der Sien von Tobent, ber bie Bergen ber Italies ner wie ber Deutiden mit berechtigtem Stols erfüllt. ift die Ardnung einer 16 Tage lang währenden erbite terten Biffienichlacht, wie fie unfere verbindeten Tenppen in trener Kamerabichaft über alles Lob ers haben ichlugen, bis der Widerstand gebrochen war und ihnen bie Sauptftabt ber Marmarica felbft in ben

# Bisher über 25000 Gefangene in Tobruk

Sämtliche Forts der Nordfront der Festung Sewastopol mit Ausnahme des Küstenforts in deutscher Hand

dab. Mus bem Bubrerhauptquartier, 21. Juni. Das Oberfommando der Wehrmacht gibt be-

3m Rordfeil ber Jeftung Semaftopol fiel am geftrigen Tage and bas Befeftigungswerf Lenin. Damit find famtliche Forts der Rorbfront von Semaltopol mit Anonahme bes Ruftenforts in dentider Sand. Darunter Die ftarten Berte Stalin, Maxim Gorti, Baftion Molotow, jahlreiche alte Forto und mehrere Artilleriewerfe. In das vom Feind noch gab verteidigte Ruftenfort find deutsche Truppen eingedrungen und siehen in hartem Rahlampf um die vom Gegner noch gehaltenen Junter.

Im Subteil der Jestungofront ichlugen beutiche und rumanische Truppen mehrere Angriffe ab und brachen im Gegenangriff bas feinde liche Stellungofustem weiter auf.

Die Luftwaffe unterftutte auch geftern mit ftarten Rraften bie Rampfe um bie Befeftis gungen und bombardierte Berforgungsanlagen in ber Stadt fowie feindliche Echiffe im Safen.

Gin Comjetichnellboot murbe bei einem Bore gegen ben wonvarzmeerhaien Jalta burch Rüftenartiflerie fo fcmer beicabigt, baß mit Rachtangriffe ber Luftwaffe auf Roftom

riefen in mehreren Stadtteilen größere Branbe

Mn der übrigen Dftfront nur örtliche Rampfe

Die durch Conbermelbung befannte gegeben, erfturmten bentiche und italienifche Truppen unter bem Befehl bes Generals oberften Rommel geftern ben größten Teil ber ftart anogebanien Gefinng Tobent. Daraufhin bat bente früh ein englifcher Parlamentar bei einem italienischen Korpoftab die Uebergabe ber Jeftung angeboten. Stadt und hafen find befett. Biober mur-ben über 25 800 Gefangene, darunter mehrere Generale eingebracht und nuüberfebe bare Mengen von Baffen, Ariegomaterial und Borraten erbentet.

In Berfolgung ber geichlagenen Briten nad Diten murben Barbia und Bir el Gobi genommen. Bei Borftofen gur Ranalfufte verlor die britifche Luftwaffe am gestrigen Tage neun Flugzeuge im Luft: tampf. Gin weiterer britifder Jager wurde durch Boote einer Glugflottille abgeschoffen.

Britifche Alugzeuge führten bei Tage wirungeloje Storangrije im nordweitdentichen Ruftens und Grenggebiet burch. Bei Racht= angriffen britifcher Bomber auf Die Stadt Em ben entftanden Brandichaben vorwiegend in Wohnvierteln. Rachtjäger, Glate u. Marines artiflerie ichoffen gehn der angreifenden Bomber ab. Bor Sewastopol haben sich der Kommans denr einer Radsahrabieilung, Major Backe, sein Schwadronoches, Obersentuant Anpsch, und der Ches einer Bioniersompanie, Obers leninant Stier, burch befondere Tapferleit ausgezeichnet.

Derleutnant gnr Lippes Beigenfeld errang in ber letten Racht brei Enfifiege, Sauntmann Bent ergielte feinen 35. Racht=

In ber Gee: und Luftichlacht im Mittelmeer ber Berichlagung ber britifden Geleitzuge geichnete fich ein Sinratampfgeichmaber unter Buhrung des Majors Gigel, Die Jagdhaffel des hauptmanns Belfer fowie die Befahungen von zwei Rampfflugzengen mit ben Romman: danten Gruppenkommandeur Major Linte und Oberfeninant & du I te befondere and.



Das hätten sich die Tommies nicht träumen

(DR. Aufnehmer Rriegeberichter Dite, Do. 33

### Die Rückwirkungen auf Aegypten

Der fefamte Borbere Drient in Garung

Mb. Mufare, 90. Nunt. Die jüngsten in Ankara vorliegenden Berichte ans Katro lassen erkennen, daß die ägupetiche Deftentlichkeit zur Zeit von körkter Kervosität erfast ist. Die Regierungsumbildung hat in keiner Beise die gewünschte Beruhigung gedracht. Im Gegenteil, die Oppositionsstimmen gegen Großbritannien werden von Tag zu Tag lauter, und die Tatlaske, daß der Goldpreis in Katro in den vergangenen Bocken katt gestiegen fit, während gleichzeits die dermitten ftart gestiegen fit, mabrend gleichgeitig die britifden und agoptiichen Berte an ber Borfe große Rurd-fturge verzeichneten, ift der Anobrud eines ichnell fallenden Stimmungsbarometere.

Die latente innerpolitifche Spannung in Megup ten mußte fich amangoldufig über ben gangen naboftlichen Raum ausbreiten, benn ber Bordere Orient hat ieit langem fiar erfannt, dast jeine Jufunft an den Gestaden des Rils entichieden wird. England ift ju immer radifoferen Maknohmen geswungen, um der Lage herr an werden. Es muß icon febr ichlecht um die britische Borberrichalt beitellt itellt fein, wenn bie Boligeicheis ber Brovingen auf Beifung der englischen Beborben in diefen Ingen den Befehl erhielten, Liften von aner-wünfchten und für die öffentliche Sicherheit geführlichen Elementen" aufzustellen und fie dem auspeiichen Innenministerium porzulegen. Wie verlau-tet, follen diese migliebigen Berjonen bemnöcht in ein Sammellager auf ber Gubipipe ber Salbinfel Sinai gebracht werden. In diesem Jusammenbang verdient die Meldung Beachtung, das die sur i sche Rationalisten icharien Proteit gegen das Berbaiden der anstralischen Truppen, das der Edre und dem Ansehen des Landes wideripreche, exhoben haben. Die rücksichten bei kinkbentungspolitis bet sierries boben baben. Die rückfichtslose verderipreche er-boben baben. Die rückfichtslose britische Ausben-tungspolitif hat überdies in Sprien zu Hunger-rewolfen gesübrt, die die heute trost eines horken Polizeigungsvotes nicht unterdrückt werden konnten. Im Dindlick auf diese Borgänge dürste auch dem ieht in Jerusalem ins Leben gerusenen Komitee für die Kriegsproduktion in Kaläfting keine erfolgreiche Arbeit des dieden sein, zumal in dieser Deganitation neben den Delegierten der britischen militärischen und politischen Stellen fost gwischlich die militärischen und politischen Stellen fost gwischlich die mittalischen und politifden Stellen fait auffdlieblich die jubifche Birtichaft verireten ift.

Gleicht fomit beute der gefamte Bordere Orient einem großen Unrubeberd, fo treiben die Berbalt-niffe im Mittleren Dften immer ichneller dem Chaos gu, Rad den in der inrelicen Sauptftadt ein-getroffenen Rachrichten muß die Lage namentlich in den west ir anischen Provingen als auber-ordentlich eruft bezeichnet werden. Die non den ordentlich ernft bezeichnet werden. Die von den Gowjets aufgebehten und unterftützten Banden baben derartige Verwüftungen angerichtet, daß fich logar der Mostan hörige transiche Ministerpräsibent Zuheili zu dem Eingenandnis bequemen mußte, fie eien erichtedend geweien". Doch nichts fann dad Giend deutlicher veranschaulichen als die Begründung des in diesen Tagen von der Regierung erlatienen Berbotes des Ausschanfes alfoholischer Getrante. Die Regierung begrundete Diefe Mannahme mit einer Forderung der frantichen Aerate, die fibereinstimmend barauf hingewiefen haben, ban bie frantiche Bollogefundbeit durch Alfohol und Cophilis ichmer bedrobt fet und durch die Anweiene

beit der somjetrusiischen und britischen Besahungs-truppen einen weiteren Andicklaa erlitten babe. Inzwischen haben sich die Englander in Acaupten eine weitere Absubr geholt. Ihre seit langerer Jelt utternommenen Berinde, die äguptische Regierung unternommenen Berinde, die äguptische Regierung zur diplomatischen Anerfennung de Gaulles zu wörigen, baben zu keinem wiltiden Komengenide geführt, denn nach einem amilichen Komentigene bat sich Kairo ledislich dazu bereit erflärt, einen Bertreter der ganllistischen Bewegung in Regopten zuzulassen, desen Tätigkeit sich ausschließlich auf kulturelle Angelegenbeiten beichvönst. Diese daltum der gauptischen Regierung hat den Briten immerbin vor Augen gesübrt, das man den Bogen nicht übertpannen darf. Sie durste in London um fin ungangeneburer empfanden werden als men de Gantie unangenehmer empfunden werden, als men de Ganlie das Versprechen gegeben hatte, seiner Bewegum im aangen nabbillichen Raume einen weitreichenden diplomatischen Einfluß zu verschaffen. Rachdem Teberan dereits dem englischen Buniche Rechnung neinen beteits dem englischen Buniche Rechnung Tederan bereits dem englischen Bunsche Rechnung netragen batte, glaubte man, auch in Kairo diese Forderung durchsehen zu können. Gerade in diesen Tagen aber konnten die Regupter mit Genustung davon Keuntnia nehmen, wie richtig ihre Haltung war. Die Hoffungen, die das englische Oberkommanda auf die gaullistichen Truppen in der Ratmatlse geseht hatte, haben sich nicht erstüllt. Es ist den Englandern aber auch nicht eingefallen, die bei Bir Hacheim eingekestelten ganklistichen Bundedgenelsen mit eigenem lehten Einsah herendsampauken, so das sie ihrer Bernichtung niche entglichen. Der Gaulle selbs dürfte durch den Entschaften.

De Gaulle felbit dürfte burch den Entichluß der apprischen Realerung an der Einscht gekommen fein, daß das brattische Regime im Borderen Drient nicht mehr allmächtig in. Barifim im Ansang vertragsmäßig das Recht augebillint worden, sich als erften Anwärter auf die von England geraubten französischen Gebiete au betrachten, in wuste er bereits in Enrien die Bahrnehmunt wachen das Loudon Teineameda gewillt war, ich ger machen, daß London feineswegs gewillt war, fich un birie Bereinbarungen gu halten. Brafriich ift beute der Gereindarungen ju gatten, prairiem in den Engder gauliftischen Gruppe in Sprien von den Englandern das Ocht aug der Sand genommen, und der
Bertreter de Gaulles min fich mehr vber weviger
mit der Rolle eines Staffiten begingen.
London dascaen bielt es für ratiom, die Entickei-

London dagegen hielt es für ratiam, die Entickeldung der Kairver Regierung zu relveftieren, immel die ungeflärte innerpolitische Lage in Regupten ernite Gefabren für die Zukunit in sich birgt. Wenn das dorchan Office diesmal davon Abstand genommen bat, sich weiter für de Gaulle einzuseiten, is darfte blerfür in erster Linie die Erkeuntnis ansichiaggebend geweien iein, daß der Abbruch der displomatischen Beziehungen ansichen Negaben erklitten und Answirtungen zeitigte, durch die das grafische Anseiner im Killande schweren Schaden erklitten bet Anieben im Rillande ichweren Schaden erlitten fat. Die auf Belehl Englande erfolgte Abbernfung ben gamptiden Gefandten in Frankreich führte nicht nur jum Sturg ber englandborinen Regterung Birri Balda, fandern brachte afeichteitig bie pon Pont wegen ibres nationalen Programms fiets beffinmte Bast Partei ans Stoatsruder. Sat auch ihr Aubeer Rabas Voicha als Ministerprafident bis icht nicht

# Die Flankenbedrohung ist jetzt beseitigt!

Rommel kann den Druck auf die britische Verteidigungsstellung entfalten

Drafiberiot unferes Rorrefpondenten - Stocholm, 21. Juni.

Das beutige Rommunique aus Rairo gibt amar ben Durchbruch burch bie Berteidigungslinien Lob-rufa gu, weiß inbeffen - vielleicht aus Mangel an Radriditenverbindungen — noch nichts von der Ra-pitulation der Feftung. Der Raivoer Rorrefpon-dent der britischen Rundfuntgesellichaft dagegen ftellt bie Grage.

miclo fich im vorigen Jahr Tobruf 250 Tage lang halten konnte, mabrend es jeht an einem einigen Tag gefallen fei, und beautwortet fie damit, bas die Dentifchen eben diesmal über ans piel und an ichwere Wolfen verfügten, inobesons dere Lanto, wie sie sie jrüber niemals anines bracht hötten bracht hätten.

Der Ball uon Tobrut bat biejenigen Stimmen in London, die noch geftern - einem ichwebisten Bericht gufolge - ber Anficht maren, dan jest auf feiten der Achienftreitfrafte eine gewifie Ermattung eintreten werde, eines Befferen belehrt. Rach wie vor offen bleidt allerdings die Frage, ob eine Berteidigung Tobrufs in Ritchied Absicht gelegen batte oder ob er lediglich durch die Schnelligkeit des deutsichen Borstofics so überrascht gewesen ware, daß er die Garnifon der Fedung nicht mehr rechtzeitig epatuieren konnte. Bieles foricht offenbar für die lestere Annahme, denn aus den verichtednen Dar-legungen der militartichen Mitarbeiter der englischen Prefie dina in den febten Tagen deutlich herror, das man fic auf britichte Teite durchaus über die Schwierigfeiten im Maren gewesen war, angesichte des Tonnasemangela diedmal Tobruf won der Seefeite her offen au halten, ebenso wie man an ber Moglichteit der Beberrichung des Luftraumes gesweifelt

Die Ednelligfeit, mit ber biefe außerorbenifich farfe Geftung nach einer Binfchlieftung von nur wenigen Tagen, dem erften Sturmangriff erlag, weift gleichfalls barauf bin, baft die Berteidis anna eine anfacemungene Improvifation barRellte, der feinerfei planmaftige Abficht augrunde gelegen batte.

Wie fich das auch verhalten mag, fo bedeutet der Rall Tobruts einen überaus immeren Schlag für Auchinlef und Ritchle; denn nicht nur fielen und die Ge-fangenen und bedeutende Mengen von Kriegomate-rial in die Sand, formern Generaloberft Rommel ift auch ber Corgen ledla gewowen, bie gerade ber bri-tifde Stillpunft im Ruden feiner Linien, vor allem im Sinblid auf den Rachichub bedeutete.

Der Drud auf bie neuen britifden Berteibi-gungoftellungen, die ungefahr ber aguptifden Grenze entiprechen, fann unn obne jebe Mans tenbebrohung voll entfaltet werben.

Dariiber binaus bat der Rall Tobruts auch bem lebten Briten die Angen daritber gebifnet, wie febr das Antroer Sauptquartier fich jewohl über die Menne und die Qualität des uns jur Berfogung liebenden Ariensmaterials gefäuscht bat, wie auch über die Rampifraft der deutschitaltenischen Berbande und Die Ueberlegenheit ibrer Gubrung. Wie man bente ans London übrigens eriabrt, maren an der Garni-ion von Tobrut auch die fubafrifaniscen Berbande neitoben, die fura gunor aus Gagala entfommen me-ren. Es geint fic alio, das die Frende über deren gelungene Wlucht perfrüht mar.

Ein intereffantes Licht auf die Echlacht in Libven wurde burd eine Rebe geworfen, die der frühere englische Lieferungeminifter Burain in Briftol

Burgin erffarte nomlich, bag bie Tanto, Die Ritchie jent in Libpen fehlten, an die Comjet-union gegangen feien. Dies geint wieder einmal, mas es mit ben fiolien englifden und amerifauifden Bebauptungen von ber Ueberlegens heit ber angolamerifanifden Rriegoprobuftion

Gewiß wird fie niemand untericonben, aber die Fronten find beute derartia vielfaltig und lange-fredt, und die Rot an allen Fronten ift jo groß, daß jede Beliefernun der einen eben mit der Schwachung der anderen bezahlt werden muß. den gebooten Ermartungen in beging auf feine Ennlandvolitif entiproden, fo ift doch beute trob diefed Umitanden die Opposition gegen Großbritannien in Acausten jo fart, das man in London auf fie Rücknicht nehmen mith. Singn fommt, bak big verbungniboolle Entwidfung auf bem nordafrifanischen Ariegofdouplab viel aur Rudenttärtung ber natio-nal-auptlichen Areife beigetragen bat.

#### Staatsbegrähnis für Adolf Hühnlein Stantonte im Armee-Mulenm in Gegenwart bes

Tratteers

dub, München, 21. Juni.

In einer murbigen Treuetieter im Remee Mufeum au Munden ehrten am Sonntagnachmittag die natio-naliogialifiche Bewegung und Grobdeufichland den dabingeichtedenen Reicheleiter der RSDAP Korpofubrer bes RERR Generalmajor Aboli Dubnlein. An dem feterlichen Staatsatt nabm neben den An-achörigen der Rubrer jeil. Reichaminiter Dr. Gued-beis bielt die Wedenfrede. Die führenden Männer der nationaliogialiubiden Bewegung, Reichsleiter. Gauteiter, das Paltrerforps des RERR, nambalieite Bertreier von Webrmacht und Staat, der Aralflabri-induftete und des Motoriporis wohnten dem Trauer-alt del. Rach der wurdigen Trauerleier im Armee-Rufeum murde die fterbliche Bulle Abolt Oubuleins auf dem Rundener Rordfriebhof mit militarifden

Sichibar por aller Belt murben durch biefes Ctaatobearabnis bas Andeufen und bie Berdienfte des Mannes acchrt. dem. einem ber alteiten Mit-tämpler des frührers, dafür an danken ift, daß das nationalisaialiftische Deutickland in Frieden und Arien mit einem Obchaftand der Motorifierung, an

die erfte Stelle ber Bolfer getreten ift. Reidomtnifter Dr. Woebbela murbigte in feiner Rebe die großen Leiftungen, die bas RBRR, Die Gooriung Abolf Ditinfeine, in den weitranmigen deidnigen dieles Arteses an allen Grouten als Liansportorganisation obne Borbild bisher vollbracht bat und noch vollbringt. Mit feinem Lebens-wert bat Rorpofibrer Abolf Subntein einen unper-gänglichen Beitrag aum Auffrieg, aur Kraft und Gröbe des Reiches geleiftet.

Der Bibber bat bem verftorbenen Rorpofuhrer bes RESta Reicholeiter Abole Sübnlein als britten Deutschen die bochte Ausgeichnung, bie Oberfte Stufe bes deutiden Orbens, verlieben.

Muf Lugen wieder Gifenbahnverfehr. Mit Lugen, ber hauptiniel der Philippinen, mird am 20. Juni auf brei Linien der Glienbabmvertebr wieder er-

Einmohnerzahl Gonntongs von I,3 Millionen auf and 000 opp redugiert. Den japantichen Behörden in Songtong ift es japanischen Prefiemelbungen gufolge die Einwehnenzahl der ebemaligen engichen Kronkolonie von 1,5 Millionen auf 600 000 gu

# Das Kriegsziel der USA-Hochfinanz

Eine Weltdiktatur der USA-Industrie! / Der wahre Zweck der Pacht- und Lelhabkommen

Drabtbericht unieres Rorreiponbenten — Liffabon, ... Juni.

Die wahren Rriegogiele der Anduftrie und Socilinang der USA wurden hente morgen von Bolnen ourd, bem befannten Rundfunttoms mentator ber Bereinigten Staaten, mit beinabe bentaler Deutlichfeit enthullt: Man erhofft ben 1182 die Bernichtung der bentichen und dare über binaus auch der gejamten enropäischen Jus-duftrie, Dann wäre das Feld frei für die wirt-ica'tliche Beltherrichaft durch das 118A-Kapital.

Bolnen Ourb wies barauf bin, daß bie 116ft im Balle eines Steges bie Induftrialifferung Chinas und Indiens in die Dand gu nehmen gedenten. Man mus fich daribber flat fein, daß man aud China mit feinen 400 Millionen Menichen einen riefigen In-buftrieftaat machen fann, und man darf bie Soffnung nicht aufgeben, in Indien mit feinen 300 Millionen Einwohnern eine abnliche Entwicklung berbeiguführen. Der Ertrag einer folden durch ung geleiteten Industrialifierung muffe gans riefig fein, denn die thropailche Industrie wird ia bem Rriege volltommen am Boden liegen. Um fo

großer wird die Rolle fein, die Ebina, Indien nder Comjetunion als von und geführte und unternunte Induftrieftoaten fpielen."

Das Daupemittel gur Erreichung biefes Riefes jollen die verichiedenen Vacht - und Beibabtommen icin, die von ben iben mit England, der Sowietunion Tichungling und amberen Staaten abgedoloffen worben find, und beren mabre Bedeutung durch Balnen Ourd fest berausgestellt wird, Bolnen Durd Bellt die Brage: "Bas bedentet das Bacht- und Leibaefeb für die Beit nach dem Rriege?" Er meint, eine Rudgablung ber gungeliebenen Beträge fet natürlich völlig unmöglich.

Die Rudgablung mußte allo in Form einer An-fammenarbeit mit ben USA neldeben, beren Grnubpelngipien in Walbington festgufenen leien, Diese Jusammenarbeit bürfte nicht nur wirtschaftlicher, sondern mille auch politischer Ratur fein.

Dit bleien Borten enthult Boinen Sund ein gera-beau phantalifdes Beltberricoftspogramm ber UBR-Dochfinans, bas auf ben Trummern ber übri-gen Boller und ihrer Birticalt aur Durchführung

# Die wirtschaftliche Ausschlachtung Brasiliens

Eisen, Kohlen, Kupfer, Chrom - alles kann der unersättliche Dollar-Imperialismus brauchen!

- Gent, . Juni. (Conderdienft b. RM3.)

Bie die Bondoner "Ginancial Times" berichten, geben die Ameritaner mit ber größten Suftematit und Gründlichleit an die Ausbentum der Bodenschäfte im Junern Brafiliens und richten üh in den brafilianischen Staaten des Aumazonasdeckens hauslich ein. Im Mittelpunkt ihres Interesies keben die riesigen Eisenvortommen des Staates Winas Geraes. Samverständige schäpen diese Borkommen auf 12 die 15 Milliarden Tonnen eines porzänlichen Eisenerzes, das an Gute dem schwedischen gleichkommen soll. Auch die Kohlenten unter Kontrose nehmen. Ihn die Kohlenter unter Kontrose nehmen. Ihn dien die Amerikaner unter Kontrose nehmen. Ihr Umfang wird auf 5 Milliarden Tonnen geschäpt, und man hält die Kohle, odwohl sie von geringer Chalität is, das für indiktries verwendbar. Weitersin soll dennächt die Ansbeutung der noch unerschlosenen Kupfervortom men Brafifiens beginnen, die man auch für beträchtlich bält. Die Erzeugung von Ehrom-erz wird so rasch wie möglich gedeigert. Die Reund Grundlichteit an die Ausbentung der Bobenerz wird is rais wie möglich geneigert. Die Re-ierven Brasiliens an Edronerz werden auf 4 Mil-liunen Tonnen geschäht. Ferner wurde die Erzeu-aung von Kaunschuf, Manganerz, Glimmer und Bauxit in die Sand genommen. Die 182A find Bauxit in die Sand genommen. Die 182A find par allem an hochwertigen Quarafriftallen inter-efficet, die wegen ihrer eleftrifcen und optifcen

Eigenschaften wehrwichtig find. Dazu tritt die Borbereitung größerer Räufe von Diamanten, um eine Referve zu schaffen für den Fall, daß die USA von Sudafrisa abgeschnitten werden follten. Brafilten wimmelt von amerisanischen Zechnisern, Jugenteuren, Fecharbeitern, Sändlern, Schiebern und allen möglichen Abenteuerern, und die Ueber-fremdung des brafilianischen Birtschaftslebens ift in pollem Gang.

Neuauflage des Riom-Prozesses?

noten fei au rechnen.

Rene Mugeflagie? - Run and politifche Untere fuchung?

EP, Bidg, . Junt. Bolitifche Rreife Bidma ertfaren, mit der Bic-

Die Antlage werbe jest auch auf den ebemaligen Minifterproficenten Rennand und ben friberen Rolonialminifter Di and et ausgedebni werden. Berner habe ber Oberfte Gerickebhof entichieden, bie politiichen Grinde zu unterfuchen, welche bie Uriachen ber Kriegserflarung Grant.

#### Dort ist es sicherer!

Erfonigin Bilbelmine gebt und Walbington

- Liffabon, " . Juni.

Roninin Bilbelmine fom ploblich in Ottawa sn einem Befuch ihrer Tochter an, die dort ein rubiaes Leben fern dem Rricasacicheben und fern von ihrem im Stid gelaffenen Bolf fithet. Bon dort will fich Bilbelmine nach Balbinaton au Roofevelt beneben. Ennland icheint der ebemaligen Runtain nicht mehr genügend ficher und auch nicht mehr gentigend einlingreich an fein. Gie wender fich wie andere in der Emigration lebende ebemalige Buritlichfeiten nach Bafbington an ben bof Moofevelta.

#### Einladung Gandhis an die anderen Kongreßführer

dub. Baugtot, 21, Juni.

Rachdem Die drei Rongrefführer Ganobi. Rebrn und Manb einen gemeinfamen Beichlus nogen die Umwelenbeit der Englander in Indien geaft baben, find nun die anderen Rungreffubrer pon Gandti nach Bardha eingeloden worden, um von den Einzelbeiten der Beichlässe in Kenatnis geseht au werden. Die Sibung des Allindischen Kongreb-gubschuffes wird nicht, wie ursprünglich geplant, am 4. 7. sondern am 6. 7. in Wardha kattsinden. Diese Sibung des Kongrehlomitees wird in gang Indien mit Spannung grantel mit Spannung erwartel.

# Südamerika stöhnt unter Washingtons Krieg

Washingtoner Strafmaßnahmen gegen die Wirtschaft des neutralen Argentinien

Bigo (Conderdienft d. R. D. 3.). 4. Juni.

Die Birtichaftslone in Gudamerifa pericitentert fich von Monat ju Monat, Ueber Kolumbien ift nach einer United-Pref-Meldung eine ichwere Birticatie-frife bereingebrochen, da der Schifferaummangel den Außenhandel der Republif unterdunden bat, Argen-timen fampft einen ichweren Rampf um die Enbal-lung feiner wirticaftlichen Grundlagen, Die ameri-fanische Einfuhr an Maichinen, vor allem fandwirticatiliden Maidinen und Traftoren, ift von Ba-ihington auf ein Mindeltmaß herabgeleht worden, das die Aufrechtevholtung der landwirtistäftlichen Arbeiten einsach unmöglich macht. Das aleiche Bild eralbi fic auf der Ausfuhrfeite Argentinien, und aller fibrigen fudamerifanifchen Staaten.

Die vom IICH-Ariegaprobuftionsamt verfügte allgemeine Ginfuhrfontrolle broffelt den Sandel der indameritanischen Republifen auf dag außerfte und bellt ibn gang unter die Routrolle der Bereinigten Staaten, Alle indamerifaniichen

Baren merben von Baibington in vier Rategorien eingeteilt. Die Baren ber 4 Rategorie erbalten ibetcingeteili. Die Woren der 4 Kategorie erkalten überbaupt Teine Einfuhraenehmigung. Diese allt por allem für Geireide und gewine Fertigwaren. Die 3. Kategorie enihält vor allem Actich, Meischwaren, Butter Käse und Eier. Auch diese Waren können in Jufunft nur in Andnahmeiallen in den Salen der Vereinigten Staaten eingeführt werden. Für diese Ausnahmesälle ist eine besondere Bewilligung des Kriegdproduktionsamteg notwendig, auf die praktisch überdaupt nicht zu rechnen ilt. Eingesührt werden dürsen in Jusunit aug Südamerika nur noch Waren der 1. und 2. Kategorie, d. b. für die Rüftungd-induntie und die Kriegsishrung unbedingt notwen-dige Wüter, Auch dier mußen die Gater der 2. Kate-gorie hinter den Ansorderungen der 1. Kategorie an Schiffbraum unbedingt gurücktreten. Gitter der 1. Kategorie dürfen im übrigen nur durch Dienstitellen mit besonderer Genehmigung des Kriegsprodustionsmit befonderer Genehmigung des Ariensproduftions. amtes gefauft werden, auch fie ichalten allo aus bem allgemeinen Sandel vollfommen aus.

# Ein Blick hinter die Sowjetkulissen

"Ausschußware für die Kriegsindustrie!" / Vor einer neuen Ernährungskatastrophe

Drabtbericht unferes Rorreipondenten

— Liffabon, "L Juni. Stolin fieht fich gendeigt, das Steuer feiner großen Rompagne gur Erhöbung der Ruftungsproduftion icon wieder herumanwerfen. Wie die "Promda" jest mitteilt, ift es amor dant des riidfichtalofen Antreiberfoftems angeblich gelungen, die Golfiche ber Ruftungaproduftion ju erreichen, aber uur auf Moften der Qualität.

Diefer Qualitätsansfall icheint geradezu fatas firophale Answirfungen gehabt zu haben, benn bie "Pramda" ftellt feit, es muffe offen angestanden merben, daß in gahtreichen Mallen die Qualität der Produtte außerordentlich uns genügend geweien fel.

Bum Beifpiel feien in einem Betriob in ber Gegenb von Rusnege nur minderwertige Gifenerge erzeunt worden, die man ipater in den Werten Beiterverarbeitung jur Sinbiergengung iberhaupt nicht gebrauchen tounte. Arbnliche Mistrande feien in vielen anderen Betrieben feitgestellt worben. Das Blatt erffart, minderwertige Produftion fet bereits im Frieden in ber Comjetunion ichwer bestraft morden; im Ariege ftelle fie ein noch größeres Berbrochen bar. Es fei unbedingt notwendig an verhindern, daß in Jufunft für die Armee Ausschuftware erzeugt Debhalb muffe ber Rampi gegen bie dugenten berartiger Audichufmare auf das icharfite

defilitrt merben. Diefer Ariifel der "Pramda" gemilbet einen außerordentlich intimen Einblid in bie mabren Anitanbe bes lowietifchen Sinterlandes. Große Schwie-rigleiten macht ferner nach wie vor, wie vor allem von amerifanischer und enalischer Seite immer wieder, wenn auch in verftedter Form berichtet wird,
die Ernäbrungslage, die lich nach Anflet maßgebender Fachenäumer in den lommenden Berbstund Bintermonoien gerodesn fataftrophal gestalten much, um so mehr als die von Amerika ursprünglich augefagten Genburgen von Lebensmitteln nicht geliefert werden fonnen oder nur, wenn auf Ruftungs-material versichtet wird. Diefes Ruftungomaterial aber wird von der Cowjetunion bringender denn je

Die deutsch-türkische Freundschaft

Gine offizible türtifde Erffarung unm Jahrebian bee Freundichaftapattes

EP, Iftanbul, J. Juni. Mus Anlag bes erften Jahrestages des beutichfürfifchen Freundichaftspattes gab Robio Anfara

machtebende Erflorung ab:
"Die deutich-türkliche Wreundschaft berubt auf einer alten Tradition. Babrend bes Balfankrieges war die Freundschaft einer Belaftungsprobe unter-Der Gobantenaustaufd, ber fich durch ben Austaulich von Borichaften amischen dem Hührer des Deutschen Reiches und dem Staatsprässenten Ind-nü ergab, hat au der Unterzeichnung des Freiundichaftsvortes geführt. Das gegenseitze Berrrauen, und die gegenseitze Ferrauen, dererstanden. Bas man im veranngenen Jahre woch erhoftte, ift beute Latioche. Babrend der abgelaustenen 12 Monate fint fich das deutschetürkliche Berbeitung intensiviert. Die Türfet wollt, das auch in Juliust die Eniwidlung den gleichen

Gana nehmen mirb."

im Attentatoprozen von Anfara zu je 20 Jahren Schweren Lerferd verurreilten beiden jowjetruftischen Angestagten Pawlojf und Kvrmiluff haben unmittelbar nach der Urteileverfundung Revision eingelegt. Bergern neuer frangolifder Botidolter in Antare. Mafton Bergern murde jum nenen frangofichen Beticafter in Angara ernannt, Er war bis aum Abbruck der Begiebungen gwifden Frankreich und der Comfeinnion Botichafter in Boostan,

Pamloff und Rornitoff lenen Berufung ein. Die

Sie haben genug . . . Englische Massenauswanderung nach den USA? / Ein Beweis für Englands soziale und politische Krise

Liffabon (Sonberbienft b. RMB), \*\* 3unt. Der Londoner Kortespondent ber "Rem Bort Timed" lagt eine Mallenondmanderung der Enslander nach 1182 bei Rriegoenbe norand,

Er erffart u. g.: "Biele Englander find der Muf-Er ertlart u. g.: "Siele Englander find der Auflaffung, das nach Kriegdende eine Auswanderung von noch nie erledtem Ilmfange einfehen wird. Man fann iderall die Auflastung boren, der Durchschnittsengländer babe genug von Europa. Er wolle nicht mehr Europäer lein, sondern in einer neuen Welt leden. Gang gleickgültig, welche Bine ihm feine Meglerung emmiddelt und welcher Art die neuenen diplomatiiden Abmadungen Englanda find, der Mann auf der Strafe in England richtet fein Auge auf eine neue Welt, eine Welt, die nicht im tradi-

tionellen engliiden Weifte eingerichtet ift, fonbern eine Welt unter dem Einfluß, ja vielleicht sogar unter der Gerrichalt der USA. Es ift in diesem Insammenhang begeichnend, daß fich viele Englander bemitben, ihre Kenntnise über USA au erweitern. Wir Zeitungsforrespondenten ang den Vereinigten Biaten werden sormlich beitürmt mit Fragen nach geeigneten Küchern über unter Land. geeigneten Buchern fiber unfer Land."

Diefer Bricht des amerikanischen Korrespondenten gewährt einen tiefen Lindlich in die langiam
aur Berzweiflung werdende Unsufriedenheit des
englischen Bolfes mit feiner sehigen Lage, einer Unsufriedenheit, die offensichtlich angelicht des
koblens eigener ichopferischer Kräfte feinen anderen Ausweg mehr fiede, als sich den Amerikanern auf Gebeib und Berberben auszulicfern.

# Handgranaten-Kampf von Schnellboot zu Schnellboot

Aller englische Angriffsgeist vermag sich gegen die Tapferkeit und Kaltblütigkeit deutscher Vorpostenboote nicht durchzusetzen!

dnb. Bei ber Rriegomarine, ... Juni. (PK.)

Bei fternflarer Racht und auter Gicht greift eine Grappe englifcher Gun. und Schnellboote ein bentiches Geleir im Ranal an. Boraus und an ben Geiten find Liderungefahrzeuge gum Schupe des Beboote jur Giderung einnefeht. Raum ift Gonellboot-Batunna gegeben, ichlagen fich icon die por-auslaufenden Boote mit dem Tommo berum. Un Bachordfeite find die erften flachen Umrifie der engliten Schnellboote aufgefamit. Leuchtipur giett von allen Geiten über Gee, und rafent hammern gobi-

toje Maidinenwaffen über das Boffer. Babrend fich noch porand die vericiedenen Phofen bes nachtlichen, erbitterten Geogefechtes wie ein grokartiges flammendes Schaufviel abivielen, ver-lucht der Lommu auch von achten einen Angriff, Winte Schatten buiden querab fiber bas Baffer, Die ennlifmen Schnellboote find da. Bebt fracht und blist

es auch bier. Da, ein emtliches Gun Boot verlucht burchgubreden. Go lant in weitem Bogen ausholend, von bouette in der bellen Racht ichwars emporragt und pon Freund und Feind gleich gut auszumachen ift Bon allen Geiten wird der Tommu von einem Feuerbagel übericittet, der ihn aum Abdreben aminat. Aber er auf nicht mit den Ranmbooten gerechnet. Mit großer Faber läuft das Gun-Boot direft auf das porderfte Boot der acterlichen Sicherung mi. Es schieft aus allen Robren. Das dentsche Rämmboot nebt mitten im Streufegel der Grangten des Gegners. Treffer schlagen in Brude und Bootstorver und Splitter spriben über Ted.
Und sebt sest der Tommo zu einem wagemntigen Angress au. Mit auberder Kraft bell er auf

das beut de Boot ju - Feneradhe pon vernichender Birfung ichlogen fum entgegen. Genau fonn bie beutiche Befonnng bie Ginfcligge ber Treffer auf bem Gun Boot beobochen, Dentend jogen die Be-Smelfompt von einer Erbitterung entfpinnt fich, mie ibn die fampferprobien Geefente felten erlebt

Die vernichtende Birfung bes gutliegenden beut then Reners in cenan in berbachten. Aber Lommo deuft gar nicht daran, abzudreben. rafenber Gabrt tommt er naber und naber. Doch bas ift icon fein Edmeid mebr. Er verincht eine wilde Beraweiflungstat — er feht jum Rammitog gegen das Roumboot auf Aber ber Kommandant überfieht blisfcinen bie Lage. Mit ellerner Rube meiftert er — und mit

ibm leder Mann der Befahung - Die Situation. Alles, was febt fommt, fpielt fich in Gefunden, in weniger als einer Minute ab. Im lebten Au-genbild fafti der Kommandant fein Boot berumrei-ben. Das wendige Mäumboot dreht bart, wie auf dem Teller, nach Bacroord - und in faum bebn Me-

dnittige Bod mit auffchaumenber Anofee. Maidinenwaffen Jagen Magagin auf Magagin in ben feindlichen Boototorper. Der Geind lauft mitben feindlichen Bovietorper. Der Geind lauft mit-fen in die Garben ihrer Weichoffe binein. Granatfplitter flirren auch gegen bie Schubicheiben ber bentichen 3mei Jentimeter und Geicofe pfeifen und atiden über bie Ropfe der Belabung, ichlagen unter und neben ihnen ein und plaven burch den Boots-fürper. Gin blibichnelles Baffiergefecht bai fic ent-widelt - pan einer Beftigfeit und aus einer Robe. wie es im mobernen Geefrica wohl einmalig ift.

Und da kommt die mutige Lat des Signalgaften auf ber Brude des dentichen Raumbovtes. In kinnem Entichluft podt er eine der handarangten, die icharf gemacht und griffbereit neben ihm liegen.

Sandgranate fliegt, veridevinder auf der Brude bes Gegnere und mubrend der bentiche Matroie fich flach auf Ded wirft, beimiert fie driffen mitten gwifden ben Englaubern, Ind und Berberben um fich ver-Unbeirer feuern die beurichen Baffen weiter -

beim Feinde aber ichweigen Ranonen und Mafchinengemebre; jest baben auch die anderen deutiden Gich rungofabrgeuge freied Edusteld und überichutten das Gun-Doot noch einmal mit einem Fenerhagel. Wit brennender Bactvorbseite und immer mehr ver-langsamter Fahrt verschwindet es im nächlichen

Der britifche Angriff ift durch die Taifraft und das Draufgangerium ber Befahung ber beutichen Cicherungofreitfrufte geicheitert.

# Die Seeschlacht bei Pantelleria

Bericht des Italienischen Divisionsadmirals vor der Auslandspresse in einem Italfenischen Kriegshafeu

dab, Rom. 21. Bunt.

Muf Einladung des tialientiden Marineminifteriume befichtigten die Bertreter ber Anslandspreffe in Rom in einem italieniiden Aricaobafen die Ginbeiten der 7. Alottendivifion, die an der Geeichlacht von Vantelleria am Id. Juni einem ftarten enalifchen Geleitang ichwere Berlufte beigebracht batten.

In lebendiger Schilderung vermittelte ber Rommandant des italienifden Berbandes, Dipffioneadmiral Alberto da Bara, ben Preffevertretern die Eindrude ber Edlacht, Die dem Beinde feche Oanbelofchiffe, mindenens einen, mabricheinlich aber amei Arenger und drei Berübrer, vermutlich aber beren vier toftete, mabrend auf italienifder Seite, mie bereits im italienifden Bebrundtsberibt geweldet. nur ein italienifder Berftorer ichmer beidabigt wurde und nunmebr in einem ttalieniiden Dafen an Bicderberftellungdarbeiten liegt:

Bon ben fibrinen Ginbeiten bey 7, Divifion erbielt' das Abmiraldidiff, der 7000 . Tunnen - Rrenger "En. aenie di Cavoia" einen Granattreffer an Bord und einen aweiten in die ftariffe Pangerung an ber Bafferlinte, der ledom in der Schiffswand nur eine fleine Benle verurfacte, Der zweite Krouger der Division, ber etwas fleinere Areuser "Ralmonon Montecuccoli" erbielt einen Grangttreffer in die Offigierameffe, An Bord der "Engenio di Cappia" gab es amei Tote und lieben Bermundete. Die "Ratmondo Montecuccoli"

hatje nur fieben Bermundele an verzeichnen. Auf dem Zepitorer "Sinaldi", ber cemeinfam mit bem Berfierer "Malocello" in einem gelreunt von ben anderen Schiffen gefifteren Befecht gegen bas überlegener feinblicher Berftorer Berbunde erhalten batte, fab es vier Tote und vier Bermundete. In treuer Rameradicatt dedte Malocello" den mand geschoffenen Rameraden und brackte ibn in den nachten italienlichen Solen, wahrend ber Sauptver-band nach Erledigung feiner Aufgabe fich gurnd auf baa Echlachtfelb besab, wo feche ungebeure Brande auf feindlichen Schiffen den Erfola des Tages ver-

Bon Bord ber Engenio di Savola" fonnte in ber Phaje der Schlacht beobachtet werden, wie ein feindlicher Jernorer einen Treffer erbielt, ber ibm bas Ded foririk, webrend mittichiffs ein mabrer Benerfrater entitand. Ein zweiter Gerhorer erhielt einen Bolltreffer und ging nach einigen Mugen-bliden unter. Die beiden allein gebliebenen italienifden Rreuger tougentrierten nunmehr ibr Gener auf den englitden 9000-Tonnen-Kreuger, der fich im Bener der Jialiener auf die Seite legte, to das man in die Schornfteinoffnungen hineinieben fonnte. Ein britifder Berboror entgag durch einen dichten Rauchickler das getroffene Schiff den Blidden der Italiener das geboldtete besteht bei Blieber in liener, dom befiatigten itolienifche 3 Flieger fogar

3n bem ametten Abidmitt bes Kammles fuchte ber imlieniiche Berband dem Gegner ben Weg nach Malta an verlegen. Die beiden Rrenger belegten amet grobe Berftorer ber Bervis-Rlaffe mit ibrem Bener, Auf einem Berftorer brach ein beftiger Brand aus. Das getroffene Schift idleppte fich mublelig in meltlicher Richtung vom Mampfplat. Der gweite Areuger wurde von den Breitfeiten der beiden italienischen Areuger getroffen und perfant nach furger Reit. Deutlich tonnte von Bord ber italienischen Areuger ber rote Mennigamftrich bes Riels bes finfenden Gnafandera beobachtet werben. Gegen 14.00 Ubr mar auch biefer Rampfabidmitt beenbet,

# 为2019月019月11月

# 7. Deutsche Meisterschaften im Gerätturnen der Frauen

Irma Walther-Dumbsky-München Meisterin mit 133,5 Punkten vor Rupp-Berlin 130 und Held-München 128,5

Die Gerätmeisterichaften ber Frauen maren biedmal nach Mannheim vergeben morben. Es ift felbstverftandlich, das die Borbereitangen, die die Rannbeimer Turner fift biese Meinerschaften getroffen baben, vorbildlich maren. Die beiten Zurne-rinnen aus Weobdeutichland traten am Conniagpormittag im Rofengarten an ben Bortampfen an, Grau Meiter & chowalter Ludwigoweien, die Reichofachwartin der Turnerinnen, groffnete mit einer furgen Amprache bie Meifterichaften. Schon bet den erften Rumpfen ichalten lich die Beiten heraus. Co murbe in 4 Riegen geturnt, und awar Pflichtibungen an den Ringen, dem Querpferd, Barren und Schwebebalten. Ramen von Rlang woren barunter, fo die Meifterin pon 1941 Charlotte 28 a liber - Veipaia, Grma 28 a lther - Munden Grüber Frantein Dumbitu-Rurubera). Stevers-Riel, die Meifterin von 1940 und 1939, Rupp-Berlin, Deld-München, Leuging-Meitmann ufen., die alle icon mit an der Spide bei den Meifterichaften lagen.

Die Bilichtiibungen wurden durdweg febr fanber und gefonnt gefurnt. Das Rampfgericht, das jeweils aus 4 alten, bewährten Turnerinnen bestand, wertete febr gerecht, aber auch fireng. Im ganten wurde am Bormittag fechamal die volle Bunttaght vergeben. Es war eine Frende, die beiden Walther, die in einer Riege nacheinander inrnten, Rupp-Berlin, Booner-Rürnberg, die überraichend ficher inrnte, usm, arbeiten au leben. Irma Baliber Run-den bolte fich an den Ringen und am Barren temeils 20 Buntie, Ste ift die einzige Turnerin, bielt. Rupp-Berlin fam am Barren auf 20 Buntte und bolte fich an ben Ringen und im Blerdiprung fe-weile 19 Bunfre. Jyma Baltber batte am Schwebe-Balfen Bech. fo daft es bier nur 15 Bunfte gab. Charlotte Baltber-Leipsta tam nicht gans in Comung. 36r beites Berat war der Barren mit 19 Buntten.

Roch den Bortampien ftanden die 12 beiten Tur-nerinnen felt, die am Radmittag den Endfampi unier fic ausaumaden batten.

Die Reibenfolge ber 12 Beften:

L Berta Rupp - Berlin 74.5 Bunfte: 2. 3rma Baltber-Minden 74 lobne den Berfager am Echwebebalfen mare fie überlegen in Gubrung gelegent: 8. Elic Weiß-Berlin 78.5; 4. Annemarie Geld-München 72.5; 5. Frmgard Bogner-Rürnberg und Lifel Treubel-Munchen te 72; 6. Delma Finte Bonn 71.5; 7. Martha Jacob Samburg und Charlotte Baltber Leipzig je 71; 8. Gertrud Kuriah Beutben 70.5; 8. Billi Illmidneiber-Oberndorf und Delag Mauf-Dam. burg ie 69,5 Bunfte.

3m Anichlus doran febten die Turnerinnen die Zwifden fan pfe mit den Ruridungen fort. Dier nab es am Barten und in den Dandgerätitbungen gang andgegeichnete Leiftungen, die allgemeine Aner-

fennung fanden.

#### Die Endkämpfe am Nachmittag

Am Rodmittag wurden im fobr aut befuchten Bibelungenfagl die Eudfampfe ber 12 beiten Turnerinnen ausgetragen. Unter den Ebrengoften be-mertte men u. a. Reichefochentoleiter Burtin Schneiber. Reichefrauenwartin Barnina-bofl. Poliscipmildent Dabenicht. Dervetwal-tungerat Dr. Chlebowifi fowie Bertreter ber Pariet, der Bebrmacht und des Staates. Much bie

Bertreter des Sports waren gabtreich vertreten. Rach dem Aufmoric der Meinerturnerinnen und einem Soriornet, bielt Martin Schneider eine furse Bearusunganiorache und überbrachte die Grube des verhinderten Reichsiportführers. Er wies auf die Bedeutung des Frauenturnens und auf die Rraft der deutschen Leibesübungen auch im drit-

ten Kriegsiahr bin. Linder des IB 46 Mannbelm unter der Leitung von Krau Liefel Storn, gefallige Uebun-gen, die jo recht den Wert des Kinderturnens unter-

Brichen. Die Endlämpfe murden mit dem Bierdiprung eröffnet. Irmaard Bogner-Rirnbera machte den Anfaun. Gie erhielt für eine fauber ausgeführte Bode verdient 19 Buntte. Auch fauber ausgeführte Bode verdient 19 Buntte. Auch fauber ausgeführte Bode Bupp-Berlin bolte fich 19 Puntte. 3rma Balther, die bichtauf lag, befom für eine großartige Bude ibre britte volle Bunftwertung, Gie rudte baburd mit einem balben Buntt Boriprung an bie Gpite

Rad Comnaftifubungen der Turnerinnen bes 19 46, famen bie bandgeratubungen an bie Reibe. Als erne turnte wieder Irmaard Boaner. Sie seigte Seilarumaftif und fiel durch die erbaltenen 18 Bunfie weit aurud. Da Rupo-Berlin nur 17,6 Bunfie für ihre Ballaumnaftif befom und Irmnard Balther für eine fein ansacführte Keulenubung 195, wurde der Abftand amliden diefen beiden Turnerinnen, um die es in der findrung ging, wieder etwas größer. Waltber führte weiter mit 1125 vor Rupp 111 und deld-München 100 Punften.
Den Abschluß bildeten dann die Rarrenibun-

den. Dier wurden gang ausgezeichnete Leiftungen geboten. Es gab gweimal 20 Punfte für Irma Balther. Rupp-Berlin erhielt 19 Buntte. Irma Balther. Bupp-Berlin erhielt 19 Buntte. Irma Balther-Bhanden wurde mit 198,5 Buntten Meifter in por Rupp-Berlin 180 und Seld-Manden 128,5. Char-Baltber-Leipsig batte fich gufammen mit Martha Jacob-Pamburg auf den vierten Blab por-

1. Frma Balther Runden 108,5 Bunfte. 2. Berta Rupp Berlin 180,3. 8. Annemarie Delb-Munden 1985. 4 Mariba Jacob-Dambuto und Char-fotte Baltber-Leipzia ie 127. 5 Lifel Troubel-Mun-den 1955. 6. Delma Finte-Bonn, Gertrub Autfab-Beutben und Delga Mauß-Dambuta ie 1945. 7. Lilli Beutben und Delga Maus Dambura ie 1943. 7. Lift Illmichneider-Oberndorf 194. 8. Glie Weiß Berlin 1985. 9. Irmgard Bonner-Rürnberg 128 Bunfte. Reicholoftamtoloiter Miele & dowaller fellte

die Giegerinnen por und Martin &dneiber idritt dum Moidlug der Meifterichaften — vorber hatten die Turnerinnen des TB 46 Tanavorführungen geseigt - jur Stegerebrung, Er iproch gepor noch feinen Dauf der Stadt Mannheim und bem IB in Mannheim für die Borbereitungen aus, Dann enhielten die Meifterin und die Giegerinnen ihre

Bit den Liedern der Ration flongen Die dritten utiden Kriegsmeifterichaften ber Turnerinnen in

#### Die Ergebuiffe ber übrigen Turneriunen:

Gt. Stevers Berlin 1205 Gefamipunftzehl; A. Ho-mann-Wärnberg 120,5; U. Seis-Hamburg 121.5; Aras-mapre Krunktichen 120,5; S. Lenting-Braunichweig 120; J. Holbein-Bremen 129,5; W. Them-Drantfuri-A. 118; J. Backernagel-Gelpzig 118; Watgret Durr-God Live. 118; J. Schneiber-Gaschurg 117,5; Klare Ateine-Elberfeid 117,5; H. Schneiber-Gaschurg 117,5; Klare Ateine-Elberfeid 117,5; H. Holbert 155,5; H. Bagel-Beippin 115,3; S. Octio-Kills Gaschen 114,5; Fr. Vantanichlager-Octibel Derig 144,5; P. Bumüller-Mürnberg 114; H. Hambel-Gerlin 112,5; D. Sark-Schwerin 112; H. Strung-Weiben 111; H. Dob-

men Bodam 111; L. Denfel-Kleinsottiensach 140; H. Birg-Witten 1605; L. Bottcher-Merfeburg 167; M. Zein-Gleben 167; Arff Friedelin-Krowsch 167; Marin Mad-Entigert 166; E. Biagner-Breslau 166; L. Stiefel-Kenkritin 165; B. Kurderg-Daffelderf 1605; J. Kredd-Augsburg 166; Gertr. Beier-Buppertal 1625; Ch. Britiscop-Franklund 162; Gertr. Beier-Buppertal 1625; Ch. Britiscop-Franklund 165; 11. Siedentopf-Franklund; G.S. E. Kurds-Hreslau 169; Emma Beiffer-Blankend, 165, Gelumipunfte.

Die bisberigen Meifterinnen:

1921 in Leipzig: Siebenfampi ilbenttel: 1. Bella Mei-ter, Tus Minden; 2. Arteba bermann, Jahn Rentelln, 1923 in Fennfurt a. R.: Sechniumpi (Gerdiel: I. Bella Metter, Ivs Munden.) 2. A. Tumpel, Iv (6) Din-

1837 in Jenu: Achefampi iGerate): 1. Rothe Cobne. mun, Sandung: U. Irma Benging, Mettmaun, 1828 in Bittenberg: Afrina Benging, Mertmein, iferibeit 1, Rathe & dmidt. Cobnemaun, Riel; 2. Frma Dumbifp, Rütnberg. 1980 in Ollbedbeim: Gemifchter Jehnfampf: I. Grete

ievers, Riet; 2. Geld, Runden. 1846 in Beipgig: Adifampt (Gerate): Grete Gievers,

Liel u. Jema Leuglug, Reitmann; 2 Jema Dumbien, Rurnberg, Gumnafte - Stebenfampi: 1. Anneworte Sofle, Goggingen und Rolemarie Wiebmann, Stete

ibit in Paffau: Geratturnen: 1. Charlotte Balther, Beimgig: 2. Greie Sievers, Riel. 3u Ulm: Afitampi: 1. 3rma Dumbifu, Raruberg: 2. Berton Rupp, Berlin.

Es mar ficher weife Ablicht babet, am Bortag aur Anstragung ber deutiden Grauenmeifterichaften nur eine schlichte aber gebaltvolle Feterkunde und eine schlichte aber gebaltvolle Feterkunde und eine Ausgeben. Sie bestand in einem Romgert der Bochschule für Wirste und sand in ihrem Kammermusissoale statt. Director Rasberger als Serr des Danses zeigte den zohlreichen Gösten die Stätte, im denen sich die misstalischen Tasente entwickeln, er lud ingar zu einem Beluch auf dem Dachgarten ein, von dem aus sich Ranuseim präcktig überschungen 18th. Dem einentlichen Konnert poraus fcanen läßt. Dem eigentlichen Rongert poraus ging die Begrüßumgsansprache Dr. Eblebowifty, der im Auftrag des Oberbürgermeifters brach und nicht verfehlte auf das binzuweisen, was Manuheim als Stadt der Induftrie, der Kunst und der Leibesübungen bebeutet.

Gur das Kongert waren allererfte Aröfte aufge-boten: Richard Langs, Karl v. Balt, die Sopra-nistin Coni Reneufdwander und Marsin Eteinfrüger als formfamer Begleiter. Lein Geringener als der Reichsfachanntsleiter Conei-der übermittelte den aufrichtigen Dank der horer an die Aussiderenden und die Beranstalter.

## Schalke 04 und Vienna Wien im Endspiel

Offenbacher Kickers verlieren gegen Schalke 0:6 und Blauweiß Berlin gegen Vienna Wien 2:3

Die Mürfet find gefagen. Das Endspiel um die driete Artegomeikerschaft des deutschen Anbhallports lübri am Sonntag, a. Juli, im Berliner Chunpiakadion die Mannichalten von Vienna und Echalle di zusammen. Auf dem Roben der ichden deutschen Sportanlage fiegte in der Viorentscheidung Wienna trapp, aber verbient mit A:1 (2:0) Toren über Silauweit Werlin. In der Glückens-Aumplahn zu Gellenfürchen war zu der gleichen zielt der BE Zchalle di über die Offenbacher Ricken mit bis (4:0) ers lotgreich.

#### Schalke schoß sechs Tore

Dit ber Berentideidung aur deutschen Auftenkumeinerscheit hatte die Gladauf-Rampfbabn zu Geisentirmen wieder finen ihrer groben Lage. Numd 45 000 Juichauer wedten dem Rampfe gwischen Schafte at und den Cifenbacher Riders det, Biese entstauchte Beinder flanden worden gefchlostenen Toren. Ten Riders natte die Juwerlicht nichte, denn die Weffelem lieben von Reglum an an ihrem Toderlofg feinen Jweifel, Wit 6:0 Toren verfieben ichtlichten die Ronigsbianen als fielge Eieger ben Plate, fart gefeiert.

fieben ichliedlich die Rönigsbiauen als fielze Sieger ben Plat, feart gefeiert.

Und aun gedt es am d. Juli in Berlin gegen Bienna sam Endefampt um die deutsche Weiterschafte.

In der derühmten Anders-Gierrelftunde reichte es in Geisenfachen alche. Schafte lich sie nicht zu, sudr eperatif zwich zwieden die Ansten. Index und debtelt in den Minnten, mo es wirklich im eigenen Strafraum brannte, den fühlen Ropt. Die Eli des Siegers wielelte offene Indexen, Juder erften Dreivierteliftunde mit vollen Einsey, rudiger als der Erfelg gesichert vonr. An fleig Ziegen und Ernst Anstera richteien fin wieder der judienmähle ichveren Riederläge muß dem Offenbachen deidelnigt werden, daß sie fich inziger geschieden des Kontien Aber um lehten Einlog kontien die Kannichalt die Schafter an diesem Tage nicht fordern. Ihr energiegeladenes Spiel wurde zugleich ihr Berbängnis, denn als die Alders den Gegner im erken Ankturm überprächen wollten, wurden sie in die Schafter Sch noch erreichten fie das für fie birtere Gube in guter Gal-

noch erreichten fix das für fie dittere Eude in guter Daltung.
Mit dem Anftoh der Schalter wird auch der Torreigen
der Weitalen erölfnet. Die erfte Weinute ist noch nocht
nigelaufen, da bot Ernft Andorra mit einem mäcktigen
Schrägichus den erden Treffer markiert. Die Kiders autnoortelen mit kraftvollen Gegenangriffen, aber ichen dabb
läst ihr Ankurn nach und Schalfe ist mieder wern, ihr
der 12. Minnte gibt Augorra einen Etraffoh über die
Decknassmäurt, der Ball it über Burdenist zu Ralwigtt
gekommen und ichen keht es In. Wieder geben die Gabe
ungefrin vor, aber die laufen und rammen sich fest. Die
erste balbe Stunde ist noch nicht abgelaufen, da ichieht
Szevan ein wunderschödenes orites Tor, Er zieht den Ball
nder den Setrickger Rech mit dem Koof hinmen, läuft
noch einige Schrifte und ichen spt'die Rugel im Jiel.
Tin Abselistor von Sprendoff wird nicht ergeben.
Aber zwei Minuben vor der Banie krönt der blaube Arib
ein schowes Infantmenspiel, wobet er das Leder direft aus
der Lutt einschmettert, Dieses vierte Tor ist das ichenke
des Tages.

des Tages. Im gweiten Abidnitt bat der Kompf icon vier an Spannung verloren, denn der Sien Scholfes fiebt felt und in ninmftofilig. Die Ricken baben nicht webt die Andt, die Ricken baben nicht webt die Andt, die Ricken und is fann Schalfe eine etwas endigere Gangart aufchlagen. In ber 10. Minute

nach Bieberbeginn ichieht Urban aus einem namöglichen Binfel das fünfte Tor. Etwas ipäter verinde der Kinfsauhen noch einmat lein Glidit, der Kell wird zwar abgewehrt, aber Eppendois ist mit seinem Nachschaft erfolgsreicher und das halbe Zupend is poll.
Bie fie lpielten:
Chaife 64: Flotdo, Oliz, Edweisfarth, Bornemann, Tibulifi, Burdenlif, Kalwight, Gaepan, Eppendoff, Urban, Chiendacher Riders; Winker, Lebr, Red, Abe, Einab L. Roweing, Edwein, Edwein, Edwein, Edwein, Edwein, Edwein, Edwein, Edwein,

#### Vienna siegte vor 80 000

Vienna siegte vor 80 000

Det Berichluchrundentsampt in der Meichäbenverscht batte die erwartete Nelonaus, gefunden. Weit über 20 000 Euchäuser fallten dod gewaltige Cwol des Clumptethodiens, in dem feine Litte au eniberfen war. Der knappe Eine der Vienna mit 22 (2:39) Toren mut als gerock angefehrt werden. Die Stewer zeigten zweitelios die bekere mannichalitige Leidung. Im Gegenloh au Riaumerh datie ihr Knaptifischel limmer den notigen Zwiammerbalit. In der Angelische beweite Vierteichger, Willichald Schmans nod Raller, unterstähren wern Tomarnischelt Weitere Beiter geher Klade. Beide Verteichger, Willichald Schmans nod Raller, unterstähren wern offenfin spieltube Scheditich in der Mine. Die Heftere Wirfung im Augriff ging von dem rechten plikael Vierteil-Decker nus. Der Mitteilützmer Goleichefatz wieder der einer der entschloften und entsgische Arz wer der eine der der der war der Roter in dielem Catinielt, and dem woch der Linfbangen Erd lobend hervorzuheben in.

Bianweih erreichte nicht die hohe mannichetilichen Spieles wie der Gegner. Dabei machte Grobig im Ivr faum einen Aehler, auch beide Berreichger finnden Urch Wenn nod Mischanker Gerdenger intellie mittlich gut. Die Urläche der Riederlage ist im Angeilf zu luchen. Sieleich dieser danch den Urländer heinrich als Rochtsanken erbedelich gefährt war. Mirr es fehlte die fehe Kindung und die gange Arbeit blieb nur Stachwerf. Bezeichene

eleich diefer durch den Arlander Deinrich als Aechtseunen erhedelich verkärtt war. Aber es fehlte die fehe Kindung und die gange Arbeit blieb nur Stäckwerf. Retrichtend dafür in, die die im erken Abiamitt wenn Echtone rezisit wurden, gegen nur drei der Abiamitt neum Echtone ergisit wurden, gegen nur drei der Abiamit in den Kendy den Leders, um den erften Echtone kan erzwingen. Manweit war vorerft nur auf wenige Vorfidste angemiefen umd die Ausbente waren eine gense Serie von Echen. Die Sie madungen der Biever werden in der in Kinnte durch das habente waren eine gense Serie von Echen. Die Sie madungen der Biever werden in der in Kinnte durch gabitt Ritte, wo der Linkausten Erdt einen icharfen zuch des Autragelier gefröht. Tocker feielle fin fein den den Sucken des Tormannes und von dert inn Reg. Halt genan in viel Alimeten vergeben der au morten Treffer der Piel Minnten vergeben der au diefer Jeit gerode in der Dälfte des Gegnera, als ein weiter Abithisa den Ball aufrichigate, wo ihn der Kechtsauspen Vorbil erwische was dieber dem berausbürgenden Gradig himmen in ferer Tor iber dem bernusfrürgenden Grabin binmeg tus feere Tor

soch dem Bechiel seite Vienna den Kampf in gleicher Jod, dem Wechlel sont Voch in der vierien Minnte fanner dennoch Biauweiß dum erften Treifer sommen, Derverger darb den Volleichtermer Geaf frei und ungedeckt, soch Plot ich den Auf den frei und ungedeckt, soch Plot ich aum erften Rale gelichlagen bekennen mußte. Uwar reflamieren die Weiener ableite doch in der Engerflamieren des etikinischen Schieders Munich nicht du rütteln. Muerdings versagt wenig socher der Andich den einem Oandror der Verlineren mit Arche die Angerfennen Caustor der Verliner mit Arche die Angerfennung. Die Reichsbaupshädtet nußen in der Arolgt zusich verseiligen, Bet einer islechten Aufgeged des Angereichgen, Bet einer islechten Aufgeged des Angereichgen, Bet einer islechten Aufgeged des Angereichgen, Ver einer islechten Aufgeged des Angereichgen, von der Mehr und feine des Erseichtiges der Verligelaufene Fall auf Inder des sehörfernerstung der Vell auch In der Raten der Velleren nach innen, wo der mitgelaufene Sellume Vellere des in Michtung Ive jagle. Son einem Blau-Peisen Berteichigter ablitungend, noden die Enischen des gemeinten Lauf. Tas mußte die Enischelbung bedeuten, aber Pleudheit befannte Ko noch nicht gefülligen. Alle einem Lauf. Tas mußte die Enischelbung bedeuten, aber Pleudheit befannte Ko noch nicht gefülligen. Alle einem Leiter von Kall, fpielten verhandnisvoller und behender. Nach längerem offennt Keilbeit gescher in der Verligen einem Keilbeit geschaft, den beiter vom Kall, fpielten verhandnisvoller und bedender. Nach langerem offennt Keilbeit gesche Konnen kall nur nuch bie gewährte die Kristen und die geschieben die gemach, das dieser mit dem Konnen kall nur nuch bie gewährlich der Kristen in der Leiter wert letzen Minuten noch tomangebend, das die Kristen is der letzen Minuten noch tomangebend, das die Kristen is der letzen Liten Biegen eines juride allen. Bienne: Plot, Genen, Gester, Gedmand, Aubilda, Labedrich, Jahrunen, Mank, Janker, Gerber, Beider, Geinrich, Krätze, Geni, Dan, Dienh. Rad dem Wechfel febte Bienna den Rumpf in gleicher

#### Die Aufstjegspiele in Baden

Mm Conntag fpielten:

AG Riecheim — AB Tarlanden Ird BB Anielingen — BB Schweizingen 2:3 BB Pforzheim — EG Kaferlal 2:2

Darlanden fiegte in Rirobeim 214 nob beite fich gwei wertwelle Binfie und die Jahrung vor Pfortbeim, Kirchdeim liegt am Schink aufammen mit Kafertal. Antelingen ipielte im zweiten Spiel gegen Schwestingen, dan gleichfalls gwei Unruticieden hielte, auf dem dritten liegt öriten Blab.
Rafertal verlor gegen Bin Pforabeim III.
Bertebeim ift nach Berlotipunften mit Darlanden punfi-gleich, Rafertal liegt gujammen mit Rirchbeim am Gelin-

#### Ture Lubmigabelen - Biff Manubeim 1:7 (0:2)

Auf dem gesinchteten Bioden des Tura-Plapas erreilte der babilde Altmeister den mandmal gant topflos annordenen Altherferdeinern eine rechte Petition. Dist in zur Zeit intlächlich in Grochform und dat mit diesen spielertichen Glanaleistungen welt und beeit felven Gegner zu fürchen. Alterdings konnte er an diesem Gochenende anch eine ausgesteichneis Eif kellen. Do hürmte nach langer Paule mieder der Urlauber Spindler und mar neden Toumer und Lung eine köndige Geindler und nie kondigen Geschichte und nach eine Ausgemieden der Kullerreibe war an Globr und hem Seit und, Im der Kullerreibe war an Globr und hem Seit und, dem den Geinerreibe war an Globr und hem dem durch ein Gigentur entbanden. Der einsige Inra-Geisel war durch ein Gigentur entbanden. Odwoolf Tura diedunal mitder Keimer und den Reffeldbeiwer Gothfeler Edert dabei batte, mußten die Kernbiumenblauen die heltereiche Klasse in loder Bale überlagenen Gegners anrefennen. Bis dur Paule hand die Tache ichen In Gurch weit Tore von Danner und Olivner Rach Siederbeginn fielen Ausd Siederbeginn fielen Ausd Siederbeginn die Land Schliebert Line Lung II und Danner und führ weitere Tore. Das Eigenwei des Lunalpielers Kremer fiel deim Eine dend von O.k. — Schiebarichter II bill Lex-Frankenbal. von 0:4. - Schiebaricher Poffler-Grantentonl,

T26 81 Lubwigshafen — Bil Reckaran 1:8 [\$:0]
In einem barten Pofalfamof, der erk fünf Minnten
vor Schlis durch einen Stückstreifer von Wilding auf
eine dildischne Vorloge von Barth erzielt marde, sam T260 81 Endwigshafen in der Pofalfande gegen den der dichen Alimeister eine Runde weiten. Nange Zeit faß es nach einem Gödrelig and, do diese mit einer fedr guten Wannichaftsbeschung über den Rhein gekommen waren. Die eindelmische Tordedung mit dem ankerzeichneten Schlinkmann deinrich dem gländerden Vermiebender Schlinkmann deinrich dem eilrigen Allifellander Schiefer diell troß aller gegnerlichen Angrisse in den enricheidenden Momenten deht. Det Reckeron Aberragte die gesamte Tordedung mit dem undscheidung eingelinkeiten Berrei-disceponer füng neh Gemner. Auch an dem langen Verei-disceponer kan neh Gemner. Auch an dem langen Verei-disceponer kan neh seiner Auch an dem langen Verei-disceponer kan die kann vordeitunfommen. Im Tarm fonzentrierte sich sat alles auf den befannten Torzägen Preidie und den bleitigen Tochtigbach. TBB 81 Lubminabalen - Big Redntau 1:0 (0:0)

#### Vorentscheidung um die badische Frauen-Handballmeisterschaft

TS Sandicinhobeim — Bill Mannheim feit (6:5) TR it Pforzheim — TS Sarläruse famplias I. S. Damit beuretten Bill Mannheim und TS Rarläruse am fommenden Conntag, Di. Junt, vor dem Berichlus-rundenhotel der Manner die Entickeldung um die Sabifche

Ein Jufball-Bergleichstampf amifden Schmeben und Elfak wurde jum M. Juni nad Augeburg vereinbort.
Eine glangende bood-Merer-Beis ergielte der Schmede Gebn Deftbrinf in Jala mit 8:18-3 Minuten. Er lesie fic damit an die Zwipe der Jahren-Beltrungline. Franns Blankerd-Koen, die nudgegeichnete niederländiten Beicharblein, fam in Imolie an aveel Elegen. Ele gewmann das Cochipringen mit 1,56 Meter und bas Beitrunkann mit a. J. Weier

## **Berliner Hockey-Club wieder Meister**

Sachsenhausen verliert in Berlin 3:5 (2:0)

Noch gmei barinodigen Goluftampfen bat ber Bertiner Boden-Clus den deutiden Meifertitel gegen den 2B 67 Cambienbaufen erfolgreich vertelbigt. Undete die erfte Begegnung in Frankfurt a. M. nach 160 Minuten Dauer 1is nnentschieden, fo gelang im Wiederholungstreffen in Dubtem ben Berlinern der grobe Burf. Dit 0:3, nochdem allerdinge Sachienbonfen jur Baufe noch mit 20 geführt batte, wurde der Boll gum gweiten Bale fintereinanber denticher Reiber, Rund 2000 Buichannr wohnten dem auf bober fportlicher Einfe fiebenden gweiten Rompf bei, Die Gafte griffen fofort gigig an und bereits in der zweiten Minute folog ber halbrechte Cung ein Durchipiet des rechten Glügels mit einem un-baltbaren Edug ab. Die folgenden vielen Gegenangriffe der Berliner icheimrten an der vorzüglichen Momehr ber Sochienbaufer; in ber erften Linie mar es der Rationaltormart Drofe, ber olle nom fo gut gemeinten Schiffe meifterte, Schon in der 31. Minnte mar Cachfenbaufen auf 2:0 enfeilt. Ginen Dedungbfehler batte ber Linfoenfen Harich ansgenunt, ber den Boll gur Mitte gab, mo Dafenaner aus nachner Rafe einfanbir. Der BOG ging trop feiner vielen Angriffe, denen aber ber nbiige Drmf feblte, in biefem Abichnitt feer aus.

In der Boule baiten die Berliner ibre Mannichaft umgeneut, Der Mittellaufer Reber führte nun ben Angriff, mabrent feinen Boken Bandenbiffel ausführte. Det Wrfolg bes nun weltaus energifderen Spiele lief nicht auf fic marten. Der erfte Borftog murbe mit einer Strafede abgeichloffen, Die ber finte Baufer Rulginger aum erften Gegentreffer verwandelte, Benige Minuten fpater batte Edmalig den Ausgleich berbeigeführt. Ginmat in Sabrt, war ber Sturm des BOC nicht mehr an bolten. Reller bolte nach einer meiteren Strofede bie Sabrung bernus, Aber Gadienbaufen gas fic noch nicht geichlagen. Der fich prochtig burchlebenbe Gung fiellte ben Stand auf Sis und noch weiterbin war die Berliner Mb-

mebr für einige Beit noch unter ichweren. Drud geftellt. Doch bald wurden die Geffeln gefprengt und wieder eigene Angriffe vorgetragen. Im enifdeibenden leiten Deittel bed Rampfes icon ber wieber jur Sturmmitte aufgeradte Bandenbiftel das vierte und drei Minuten por bem Ab-pfiff der Linksaußen Burger bas fünfte Tor. Damie war bethe Ringen zweier ausgegeichneter und nobegn gleichwertiger Mannichaften au feinem Abichlin getom-men. Bet ben bervorrogend fampfenden Grantfurtern, bie an olefem Toge auf einen gludlicheren Gegner trofen, find neden dem erfolgreichen Torichupen Cung, noch ber Mittellanfer Blefferichmidt ju neunen, Den größten Um-teil an bem iconen Erieig ibrer Mannichaft baben bei BOG Refler, Gobler, horn, Aufginger und Burger, Jach-amtaleiter Billn Iager überreichte nach bem Spiel die Beiftericaftonabein ber flegreichen Manuichaft. der im Ramen bes Reichssportführers Stabsleiter von Mengben gleichzeitig die Gladwufde überbrochte,

#### Falange in Stuttgart 1:0 besiegt

Gierzehn Tage noch seinem hodenbesuch in Barcelonn bitte der BDM in Sturtgart bereits die Madel der fonnissen helden fielunge au Mot. In Anweienheit des Oberbürgermeisters von Sturtgart und der Francuspereführerin der fielungen, Moria de Miranda, erlebten 2000 Jusipaver einen schwungent und ritterlich durchgesührten Anupf, den die doutschen Madel verdient mit 1.0 gewannen und fich damit für die in Barcelona erlittene CI-Riederlage revanchierten. Die im Alter ihren doutschen Kameradingen ihrertschen Fanneradingen ihrertschen Kameradingen roanstlerten. Die im Alter ihren denrichen Rameradinnen überlegenen Spanierinnen janden fich mit dem Melenplat auffallend gut ab und doten eine auf Ainzelleiftungen inhendr gute Leitung. Auf denticher Teite hielen diedmal proen Wadel and hehen-Nasien and Spielerinnen and pranten, Bapern und Burttemberg, die tichnisch ihren Gegereinnen überlegten woren. Das Tor siel in der ernen Galbarit im Anichiaß an die vierte Strafecke, als ein barter Schaft von einem spanischen Stock ind Neuiprong. Migglieder der blauen Division waren besunders beaustere Anichauer.

## Fußball im Reich

Pommern: BEB Stettin — LES Parom (Tich.-Pofal)
6:1: 1888 Rump — Biftoria Rolberg (Tich.-Pofal) 11:1;
Sifroria Siargord — Tettiner SC (Tichn.-Pofal) 1:2.
Berlin.-Mart Brandenburg: Dertin 1826 — Biftoria
89 (Zdd.) 60; Mineru is — PZB Cabe (Sbd.) 2:1;
Lufthania — Reichobans-ZG (Sbd.) 8:2.
Riederichieften: PZB Gorith — PZB Nicksofen
Schweibnig (Tich.-Pofal) 5:0.
Sachien: Töbeiver ZC — Dreidner Eporifrennie.

Sedien: Lobeiber 24. - Dresoner Cporiftenne.
(Lich. Vofal) 3:1.
Miermarf: Damburger SV — Orpo Labed (Lich. V.) 2:1.
No; St. Pauli 3G — Altona 18 (Kr. Sp.) 1:5; Hortans
Glackade — Einsbuttel (Kr. Sp.) 2:2; Rieler Lindsmelherschaft Delhein Liel — Votnsta 2:1; Billa Riel —

Wiederrhein: Arminia Bielefeld — SpEga Derten 2:0. Miederrhein: Arminia Bielefeld — Belle Benrath (Ar.Sp.) id: Ros-Beih Effen — Echwarz-Belh (Lich. Vokat) 7:12. Keln-Nachen: Köln-Bülg 07 — BR Keln (Lich. V) 1:0. Aurbeffen: Si 06 Kaffel — Connover 06 0:12. Mojelfanb: 28 Rieberlafuftein - Gintr, Granffurt

Dimarf: Gloriboborier #6 - Biener #6 9:3; Rapib Biener &6 41; Pob-246 - Woder Bien ift. 20. Enbetenland; 3m Britid: Gubetenland - Mitte 2:2 (2:1).

Subbeutide Tichammerpolalipiele

Tollag hürth — 1. 36 Narnderg 2.1; Wed Tinitgari — Sporife. Truitgari 7:2; Sie Roblingen — 342 of Billingen 5:1; TSO ill Ludwigshafen — Sie Redoran 1:0; AV Saarbriiden — Bernste Reunfirden 7:8 n. Verl.; AV New — Schwatzweib Cid 1:2 n. Verl.; TV Rieder-labitein — Cintrode Frankluri 6:3.

Greundichefebelet: Tura Ludwigebafen - Bin Biann-6.3. Betgleicherreffen; 3u Mannheim: Boben - Grau-

Gebiet Baden schlägt Franken im Fußball und Handball In den Gruppenfpielen um die deutiche Ingendmeifter-icalt franden fich die Meifter von Lieben und granten in gwei fohr iconen Spielen, Sandonll und gubball, gegen-liber, die Deide mit verbienten Siegen der babilden

Der Bann 109 Karlorube foling im Sanbbell ben Bann Burd mit 14:6 (8:8) gan; überigen. — Die babliche Wannschaft erwied fich als ausgezeichner beient. Sie lieb ibrem Geguer feine Chance, w das diefer nur bis gum Lorfland von 2:2 mithallen kounte.

Die Bertretung der Sobiiden Intereffen im Ingiat beiten die Bieifter vom Bann 111, die in dem Aunginerm Rurnberg einen tampftarten und befonders borten Gegner botten, der fich mar fnaup mit 8:1 (1:1) neidlagen gob, ner betten, der fich für knap mit bil fill geichlagen gob, Tropbem der Mannheimer Sturin gang überragend spielte nad febr viele Torgelegenbeiten varbrache, konnie er vor der Paufe nur einen Treifer andringen, dem die Rürnberger, die einen Elimeter vertralten, den Andgleich entgegenlegten. Ein Eigenior der Auftemannichaft brachte die filbrung den Rannheimern gurück, die erd in den leisten Reinuten nach einigen karlen Antichenfourts der Rürnberger den Sieg mit bit licherheiten konnten.

#### Neuregelung des Wettkampfverkehrs

Der Reicofportinbeer bat mir Rudfliche auf die angen-bliefliche Bege folgende grundfagliche Mognabmen getrof-

1. 3m innerdenticen Berfebr ift der Sport- und Spiel-verfebr auf bas Bereichd. bam, Gaugebtet gu beideaufen. Der Griffiche und nachbarliche Spermertehr bagegen ift burch alle nur irgendwie geeigneten Mahmabmen au forfolange nicht einichrantenbe Anordnungen erlaffen

2. An reichsoffenen Ferunbaltungen tonnen nur die Meifterichaften ber einzelnen Sachgebtete und diese nur noch einem Ropprogramm Gertfall der Mannichaftsmeifterichaften, lofern nicht Gernfampiwertung möglich int durchgeführt werben. Beidenantungen der Teilnehmer-zehlten bei Gingelmeifterichaften in bier ebenfo norwendig wie die Berficiichtigung ber Bertebrologe bei ben Spiel-

8, Alle Reichofegermeitbewerbe muffen anbfallen, Bereinfallungen in ben bier in Grage tommenden Difploti-nen muffen fich auf bag Bereichogebier beidronten.

4. Anstallen muffen terner die nicht auf der Bereinmbalis aufgebauten Spielreiben wie Neichsbundpolal, Adlericite, Elberichtel nim.
5. Das Unsbildungsweien ift ansichtiehlich auf thebungsteiter, und Lebemarte-Anabildung ansgurichten, um den bier auftretenden Bedürfniffen gerecht werden ju tounen.

6. Conbermagnahmen file bie Spihenausbildung boben fich auf bie Borbereitung unmittelbar por bem internationalen Einfuh von Manuichaften au beidranten.

Um ju vermeiben, dab eine fallche Anplegung diefer Unnebnung vorgenammen wied, mird anmertend dorent hingewiefen, das Meifterichaften in den Stoffelweitbewerben ber Leichtathferif und im Schwimmen fowle auch bie Bafferbalmeifterichaften nach wie nor durchgefiftet wer-

#### Der Gonntag brachte den Gommer.

\* Manubeim, 22. Juni.

Das mare gefchafft, wir durfen und fest im Commer fublen. Mindeftens find Die talenbermiftinen Borauslegungen dagu erfüllt. Freut end und frublodet. Aber, damit wir das gleich porquoidiffen, der Conntag brochte nicht nur den Commer, er benchte auch die Rachricht, bak Tobruf in unferer Sand ift. Commerlich erfreuliches aus Afrita Der Sommer tonnte gar nicht glangender ftarten . . .

Bon ben Ereigniffen mit Mannbeimer Gigenpraanna verdient das grobe Frauenturnfeft im Ribelungenfaal guerit genannt gu werben. Man bat bas nicht alle Tage. Einzelbeiten wolle man im Sportteil unferer Beitung nachlefen, wo die bernfenen Schreibmaidinen einarlent maren. Bir notierten ferner ein Stanbtongert bes Arcismunt. aunes und die Einweihung eines neuen Bortrags-fanfes bei Daimter-Bens. Damit tonnten wir unfer Chroniftenamt icon abtreten und um Entlaftung

Salt, der Connien, der erfte leante Commerfountag, brachte noch etwas: bas Ende ber Mliffeidersammiung. Am 21., um 21 Ubr. mußte alles geidafft fein, Ueber das Ergebnis fann im Angenblid und nichts gefaat merben. Barte nur, balbe tun wir es fund. Coweit man bort, ift bie Cammlung für Mannbeim nicht rubmlos ausgegangen.

Lippen wir noch einmal baran: Der Commer ift ba und damit die Moalichfeit vieler Bounen. Jest fann man baben und padbeln, die Grauen frumpflod geben, und wir in der furgen Bieds. Die erstandene Gidwaffel wird gum Requisit, Wer eine auf ber Strafe ichmingt, wird nicht verächtlich angefcant, fondern beneibet. Im Sommer lodert fich die Erifette. Rüßen wir die Tage bolder Ungebun-

#### Zehn deutsche Stadttore

Mm tommenden Camotag und Countag finbet die erfte Strafensammlung im Rriegobilfemert für dos Deutiche Mote Areng fatt. Reiner wird fich bem Eindrud verichlieben fonnen, ben ein altea Stabt-den mit Stobtior den Menichen gibt. Man fühlt fich utbblich um Jabrbunderte gurudverlebt. In vieler Berliebung hatten die Stadttore ibre wichtige und weittragende Bedeutung wie die gabireichen alten Stadtmappen, auf denen fie verewigt wurden, beweisen. Auch beute noch ift das fumbolbafte des Tores ena vermirtt mit unferem Leben. Bir fprechen vom Tor bes Lebens, vom Tor des Sandels, vom offenen und bom geichfolienen Tor, und feute beionderd vom Tor nach bem Often, das unfere tapferen Soldaten weit aufgeftoften baben. Die tommende Reichstraffenfammlung wird desbalb den Liebhabern after Stadtfore eine besondere Fremde bereiten. Bon Anaebörigen des Dentichen Boten Kreitzes und der Tentichen Arbeitsstront werden, des jeweise ein berübmtes Stadtfor avaebildet tragen. Im einzelnen haubelt es sich um das Rote Tor in Bugsburg,
das Krantor in Danzig, das Antlammerer Tor in
Kriedland, das Biener Tor in Oginburg, des elfeer Tor in Iphofen, bas Stargarder Tor in Reubrandendurg, das Brüdentor in Bran, das Chentor in Regensburg, das Officefentor in Soeit und das Riever Tor in Kanten, Ueber 57 Millionen Abzeichen and verimiebenem Material lieben mit dielen Toren aux Berffigung.

## Mosaik des Kriegsgeschehens

Der afrikanische Feldzug / Angriff auf Sewastopol / Der Staatsakt für Reinhard Heydrich

Die Bodenicau bat Die ichmere Aufgabe, bem bentichen Bolle icon feit Tagen befannte Tatfachen durch die Intenftiat des Demogten Filmbildes eindringlich vor Augen ju fubren und die Jufammen. bange amifchen ben einzelnen Borgangen erfenntlich ju machen. Gie taun das ant gwei Begen; Durch Bulammenftellung eines großen Ueberblide ober durch Dervorheben weniger aber toplicher Eingel-beiten. Der Streifen bieler Bochen mablt ben zweiten Beg. Drei martante Motive find biedmal

Die Bilder von den Kämplen in der Marmatica zeigen Einzeligenen. Man fann die grobe Bedeutuma dieler Schlacht, die fich erft in der Entwicklung gelet, nur ohnen, Eine fleine Einstellung aber gibt eiwas Topiiches, Generaloberk Rommel fahrt zur vorderlien Linie und tragt dabet einen großen Gelofteder um ben Gald. Dieje fleine Babrnehmung fpricht es beffer aus als feitenlange Erflarungen, daß in ber Etratogie ber deutschen Behrmacht eine neue Linie gilt, die man feit den Beiten Griedriche bes Großen faum noch beitrat, Schon von Rapoleon wird ergablt, bag er mabrend ber Schlache in feinem Belt mathematifche Aufgaben lofte, Die Generale fpaterer Gelb. ginge fagen ebenfalls mein in einer aut porbereiteten Bentrale und verluchten, ihre militärifchen Biele allein durch den Weift ju erreichen. Deute ift die Bentrale dort, wo fich der General befindet und

nicht nur der Geift, fondern auch die eigene Andanung bes militariiden Gilbrerg entideibet.

Ein ameites intereffantes Motiv: Giner der gefangenen Soldaten des Beindes aus ber Festung Bir Sachrim tragt einen Stablbelm fiber dem Turban. Diefe Latlache ift ein Sumbol. Weltanichaulich in feiner Weife an das Abendland gebunden, tragt diefer den Silfandifern angehörige Mann das Beichen
eines bewuhten Zwanges auf dem Ropf. Er ftreitet
fichtbar für Machtinterenen, die ihn nichts angeben.
Der ergreifendte Moment diefer Bochenichan ift

febaebalten in einer Grobaufnahme, bie aus einer Ramera ftommt, die am Boden des Gubrerfibes in einem Sturgfampfbomber angebracht war und bie Regungen des Gliegers feftbalt, der ben Sturafing

Bon den Rampfen vor Semafropol befommen mir einen guten Gindrud gerade von der Infanterie burch Die Aufnahme des gefalleuen Ariegoberichters Gedens. Der Bericht vom Staatsatt für Reinbard Benbrich wirb baburch beionders erareifenb, daß er nabeau in den Mittelpunft die beiden lungen Gobne bes Rellvertretenben Reichsproteftore ftellt.

Aufnahmen vom Beinch des Sultans von Ma-roffo in Spanien und vom Geburtotag des Reichs-poftminiftere Dr. Obneforge liefern weitere Steine für den mofatkartigen Aufdan der neuen Wochen-

## Messer, Gabel, Schere, Licht . . . / Eine Warnung

In lebter Beit ift mebrfach beobachtet worben, daß Rinder durch die Unachtsamfeit ihrer Matter au Tode gefommen find oder durch leichtsertigen Um-gang mit Feuer, insbesondere Streichbolgen, die nicht porfichtig genug aufbewahrt wurden, ichweren Schaden veruriecht baben.

Golgende Balle, bie au einem Strafverfahren geführt baben, geigen dies befonders deutlich:

1. Eine Biabrige Chefrau batte in ibrer Ruche, in der ihre Rinder im Alter von drei bis feche Jahren berumivielten, einen Refiel mit Bliche abgefocht, Sie fiellte das Gefäß in den halbhuntlen Korridor und machte fich daran, einen zweiten Kellel mit Wolfche aufzuseben. In diesem Angendick börte fie einen laufen Schret. Als sie berdeieilte, fab sie zu ihrem Entseben, daß ihr viereinhaldiäbriged Töchterchen in den Kellel mit dem kodendbeißen Waller bineingesällen war. Das bedanernöverte Kivd hatte so ftarte Berbritbungen an ber Radenpartie erlitten, baft es trob fofortiger lieberführung in ein Krantenbans am anderen Toa ftarb.

Das Gericht fam zu einer Bejahung der Schuld frage und folgte nicht dem Einwand der Amgestagten, das es sich dier lediglich um einen unglicklichen Zusall gedandelt babe. Wenn die Angestagte den Kessel mit dem sochenden Wasser in den balbdunklen Korridor kellte, so muste sie dabei überlegen, das dort den Kindern Gesah vorden fonnte, jumal fie ben Reffel niche einmal gubedte, bie Riichen-

tar nicht ichlog und die Alnder trob des beengten Raumes nicht genügend im Auge behielt.
2. Bei einem Zimmerbrand baben awei fleine Rinder durch Gabrlaffinteit ibrer 244obrigen Mutter den Erftidungstod gefunden. Als die Mutter gegen Mitternacht beimfehrte, fand fie bie beiben in ibren Betten leblos por, Imei Stuble mit daraufliegenden Balde und Rleibungoffuden maren im Bobn. und Golafgimmer in Brand geraten. Die Bieber-Schlafgimmer in Brand geraten. Die Bieber belebungsverinde der Feuerichntpolizei batten lei ber feinen Erfolg.

Rach den Ermittlungen mar bereits am Rachmittag in Abmefenbeit der Mutter im felben Bimmer ein Brand ausgebrochen, Gin Rind batte fich ver-mutlich am Feuerloch des Diens zu ichaffen gemacht. Durch berandfallende Gint fiatten das in der Rabe flebende Beit und andere Gegenstände Jeuer gefangen. Der Brand wurde jeboch von der Mutter, die nach kurzer Zeit zurücksehrte, noch rechtzeltig gelöscht. Rachdem sie das Zimmer dann gelöstet und die Kinder zu Beit gebracht hatte, verlied sie abermals die Wohnung. Die angebrannten Aleider- und Wäscheftsde hatte sie auf eigen Studi geleat, odne sie vorher auf eiwa noch schwelende Reite zu untersinden, Durch diese mangeldasse Beseitsaung der Gescher entstand zum zweitenmal ein Brand. der nicht voll zur Entwicklung kam, aber durch den Ranch den Erkiksungstod der Kinder berbeiführte. Eritidungstod der Rinder berbeiführte.

ft. Gine. 28labrige Chefran bewohnte mit ihrem Ghemann und ihren beiben Rindern im Alier von brei Jabren baw, feche Monaten eine Dreigimmerdrei Jahren daw, secha Monaren eine Dreigimmerwohnung. Sie war selbit nicht bernfatätig, bielt sich
aber, besonders in den Abendfunden, bäufig außerbalb der Wehnung auf und tieß ihre Kinder allein.
Am 13. a. 1941 war ihr Ehemann als Aushissafelliner bis 23 libr beschäftigt. Die Fran brachte ihre Kinder gegen 18 libr ins Beit und verließ die Wohnung, um sich Schaufenster anzusehen. Als sie gegen
22.20 libr nach Bause aurücksehre, sand sie des 12.20 11br nach Saufe gurudftehrte, fand fie des Schlafzimmer in dichten Rouch gebufft vor. Das Bett, in dem das dreijährige Mädden folief, brannte, Beide Linder waren icon au Mauchvergiftung gehorben, Die Ermittungen ergaben, daß die Mutter, die bor bem Ginichlofen regelmöfig Sigaretten au rauchen pflegte, eine Schachtel Etreichholber auf bem Rachtrifd batte liegen laffen, ber neben dem Bett ftand, in dem das dreifabrige Madden ichlief. Auf biefem Beit wurden Etreichbilger verftrent vorgefunden. Das Rind batte offenbar bie Streichflobier aus dem Rachtifich genommen, dumit gelpielt und das Bett in Brand gefest.

Schon einige Monate vorber baiten die Ebelente, als fie nachts in ibre Wohnung gurudfamen, auf dem Bett bes Rindes Streichbulger verftreut vorge-Der Ghemann batte icon bamais feiner Frau Bormurfe gemacht, Tropbem batte er fura barauf wieder festilellen muffen, daß das Kind im Bett mit Streichbolgern gespielt hatte. Die Mutter war also gewarnt worden. Die wufite, daß das Madden gerne mit Streichbolgern spielte und batte es trobdem unterlaffen, ibre Streichhollger io auf-gubemabren, daß das Rind fie nicht erreichen fonnte. Diefe bem Leben entnommenen Falle geben Un-lag au ernftem Rachdenfen und au befonderer Bor-

Un die hausfrau und Minter werden ginat, sicht. An die Hausfrau und Mutter werden swar, wie jedermann weiß und vollom anerkennt, gerade jeht im Ariege befondere hobe Anforderungen gestellt. Dennoch darf dies niemals zu einer Vernachlöffigung der Sorafaltspflichen gegenüber den Lindern lübren. Leben und Gesandheit unserer Kinsder, des kostosten Unter jeder Mutter und der Ration, dürsen unter keinen Umftänden leichtsertig anso Zpiel gesent werden. Die mitgeteilten Beispiele zeigen, das die Gesabr überall lauert, auch woman sie nicht vermutet. Gans desondere Vorsicht in bei der Ausbewahrung von Streichbligern nien, am Plate, durch die immer wieder unerwehlicher am Plate, durch die immer wieder unermeblicher Schaben an Menidenleben und Cachgutern angerich ter worden ift. Es genige nicht, daß die Streich-bolger in ber Schublade liegen, benn feibit unfere Kleinften find im Auffinden des leuchenden Geners von einer außergewöhnlichen Gertigfeit. Feuergeng und Streickebliger geboren baber an eine folche Sielle, die für die Rinder unerreichdar ift, Ein altes Sprichmort fagt: "Meffer, Gabel, Schere, 2icht, ift für fleine

#### Im Zeichen echter Betriebsgemeinschaft

Es mag selbit für eine Firma wie Dalmlet-Beng nicht leicht gewesen sein, mitten im Krieg einen neuen Vertragssauf zu schaffen. Das Rächt-llegende, einen Rendam zu errichten, war bei den dereihenden Serhöltnissen unmöglich. Aber ichließ-lich erwied sich ein Umban ichon als zwechdienlich. So ift ein netter, freundlicher Saal entstanden, wohl geeignet, fleinere Beraustaltungen zu bergen. Die Einweidung ging gestern im Rahmen eines "Ur er-haltsamen Rachmittage" vor sich. Als Göste war-den geladen Frauen und Kinder im Felde stedender Bertstämeraden. Karl Fischer-Bernauer, dem ja die kulturelle Betreutung der Gefossichaft von Daim-ler-Benz obliegt, sprach die Borte der Begrüßung Es mag felbet für eine Sirma wie Dalmlerler-Benz obliegt, iprach die Worte der Begrüftung in Vertretung des Betriebolimers. Er hatte auch eine ausprechende Programmfolge gusammengestell, für deren Abwidlung sich Witglieder des Werks-orcheiters, der Wertchor und die Werkspielicher recht verdient machten. Die lungen Latenspieler, bon Rarl Fiider-Bernouer eingefneht, brachten zwei Beroftude pon Deing Stenumeit, deren tiefere Bedentung wohl von allen erfaßt wurde.

Die Gafte geigten fich für den wirflich unterhalt-famen Radmittag febr bantbar, -tt.

#### Heidelberger Querschnitt

Bin Seidelberger Bar wird Birfnoertift. Giner unferer jungen Braunbaren aus dem Tiergerten in touflich in den Befig des Birtus Alifoli übetgegangen, der eine belundere Barendreffurnummer plant, iffmlich einen auf bem Pferd retienden Boren. Das abgegebene Eremplar mar bas liebensmurbigfte unter ben vier Barenbrubern.

Sauptichtsteller und verantwertlich für Politit: Dr. Alsis Bindauer. Herzungeber, Druder und Gerbeger: Arne Mannheimer Selbung Dr. Irin Beite & Co. Mannheim, R l. 466. ger Zeit Bertaliffe Rr. 13 gillig

#### FAMILIEN-ANZEIGEN

#### Maria Vierting Witwe

et am 20, 6, nach einem erbeite-niehm Leben sauft entschlaßen. Manufacius (Prino-Willielm-Str. 25) fen 21. Juni 1962. nden Hinterbliebenen

lendwig Vierling and Fron Dern Vierling och, Maschar: Josef Winter a. Fron Linchen Winter arb. Vierling: Kart Vierling and Fron Frida Vierling mb. Lent.

#### Geschäfts-Empfehlungen

Verdunkein dann Bölinger. Beferbar, kosten nicht viel und sind leicht selbst anzubringen. Bölinger, Tapeten, Linoleum. Sockenheimer Str. 48, Ruf 43908

Wannen - Ungeniefer after Art 100% or Vernichtung nur mit staatl konz. Gasen, Keine Sach-schäden, kein äbler Geruch — durch Firma Auler, Mannheim, D 7, 11, Fernigreicher 272 33 -Staatl konz. Betrieb. 422

#### Amtl. Bekanntmachungen

Kartelfelversorgung. Zum Berng von fünf Pfund Kartoffeln in der Woche vom 22 bis 28 Jugi 1942 wird biermit der Ab-schnitt 12 des gehen Berugs-ausweises für Spnisekartoffeln aufgerufen. Die Kleinverteiler baben bei Lieferung der Ware-den Abschnitt 12 des Berugs-ausweises abzufrennen und zu entwerten. Städt Ernahrungs-aus Mannheim. 189

Abunho von Gemfiss, — Bei und laufen Beschwerden darüber ein, daß Kleinverteiler nich weigern, Gemüss an solche Verbraucher abungeben, die die Obstkarten bes einem anderen Kleinverfei haben abstempeln lassen. W stellen dazu fest, daß eine solo gründet und jeder Klamverte verpflichtet ist, Gemüse im R men seinne Vorrates an seine Obetkun-hichaft und en andere Verbruncher abzugeben. - Stadt. Ernährungsamt Mannheim.

Manuheim. - Ab Montag, d 22 Juni 1942 führt die Industr und Handelskammer Manuhe die Gurchgebende Arbeitszeit ein: Von 7.30 bis 17.15 Uhr, enmelags bis 14 Uhr, sonntage von 10 bis 13 Uhr. Die SchalterAblieferans von Elers durch Hühnerhalter, Allen Mannheimer Hühnerhaltern, die Eier abzu-liefern haben, sind in den Monaten Marz und April 1942 Ab lisferungsbescheide ragestell worden. Die Kontrolle über di Erfüthung der Ablieferungspflich durch die Hühnerhalter win nunmehr durchgeführt, Dem gemäß fordern wir die Hühner-halter der untengenannten Stadt-leite auf, in der jeweils anteile auf, in der jeweils an-gegebenen Karlenstelle und an den genannten Tagen nachzu-weisen, wie weit sie ihrer Pflicht zur Ahlieferung von Etern nach-gekommen sind. Dieser Nach-weis kann erbracht werden: durch Vorlage von Ahlieferungsscheinen oder von Bestell abschnitten der Reichseierkarte am 22. und 23. 6. 1942 für der Stadtteil Seckenheim in unsere Kartenstelle Seckenbrim, Rat-haus; am 24. und 25. 6. 1942 für den Stadtteil Sandholen in unserer Kartenstelle Sandholi Gasthaus "Zum Adler", a 26. 6. 1943 für den Stadti

#### VERSTEIGERUNGEN

Rheinau in unserer Kartepstelle Rheinau, Relaisstraße, - Stadt Ernährungsamt. 180

Nachlaß - Versteiperung zinger Straße 64. Dienstag 23. Juni., vorm. 5/10 Uhr. nimmer, weiß, komet, mit Bo haarmatratzen, Rollschreibtis m Sessel, Instrumentenscheink m. Sessei, Instrumente für Aerzie Tisch u. Instrumente für Aerzie Wascheschrank, Flurgarderobe Bufett, Gouch, Piederschrank Spiegelschrank, weiß, Tache Stühle, Bank, Spiegel, Bilder Vortage, Jagdisewehre, Oelbilder Regulator, Jagdisteratur, Karl-May-Bücher, Kranksentisch, Per-sonenwaage, Badesenrichtung sonenwange, Badeeinrichtung Waschbecken, Lüster, Aufsteil-sachen und vieles ungenannte Besichtigung: Ab 549 Uhr. — Besichtigung: Ab 559 Uhr.

Alois Stegmüller, Versteigerer,
B 1 Nr. 1. 20

#### MIET-GESUCHE

Dauermieter sucht 1—2 gut möbl Zimmer, mögl. mit fließ Wasser Ang. unt. P. St 7359 a. d. Gesch In Ladenburn, Heidelb., Weinheim od Mannheim gut mobil Zimm für alt Herrn in sicherer Pos gesucht. Eilangebote an Beck & Co., Ladenburg. 184

M4bl. Zimmer mit voller Pensjor von mel. 1g. Mann per sofort ed 1. 7 gesucht. Bevorz. Innen stadt, jedoch nicht Bed. Angeb. Ruf. Nr. 246 24. 18 34

VERMIETUNGEN In schön pelegen, Odenwaldderf

#### OFFENE STELLEN

Mehrers Hillsarbeiter u. Beifahrer Tanzschnie Ständebeck, N 7 Nr. 8. Albambra. 2. Wochel Der große Ergesucht. Statuerei Haberecki. Ruf 230 08 - Neue Anfänger- folg! Tagl 2 30, 4 40, 7 30 Uhr Rustiger Mann sofort gesucht, Eid-

2 perfekte Verkäuferinnen aus de mittelhaus, Seckenheimer Str. 38 Fernsprecher 449 91. 18 144

Fernaprecher 449 91. 18 144
Kenteristin zum solortigen oder
mögl. baldigen Eintritt gesucht.
M. Stromeyer, Lagerhausgesellschaft. Niederlassg. Mannheim.
Karl-Ludwig-Straße 28-30.

Stemotypistinnen Kontoristinnen von Maschiner fabrik zu möglichst baldiges Eintritt gesucht. Hewerbunge mit den üblichen Unterlagen unter Nr. 18465 an die Ge-achäftsstelle dieses Blattea.

Lebenslauf, Gehaltsansprücher erb, an Hugo Stinnes G.m.b.H. Servierfräulein zur Aushilfe oder f. ständig sofort gesucht. Union-Hotel, Mannbeim, L. 15, 16.

gepflegt, Raushalt halbfags ge sucht. — P 4, 15, Laden, ode R 7, 41, Noback. St735:

Zuveriles. Patafran für ein- oder gweimal wochentil in Haumalt gesucht. Angeb unt. Nr. 18 467 an die Geschaffssielle d. Bi.

Strats

mantel Gr. 50 M. 3.- zu verk

Heethovenstr. 12. part. Strats

Eiserne, nuffs. pel. Beitstelle m.

Fußbrett u. Steit. Roßhaarmat

Putstran per sofort gement. Ferd Schulze & Co., E 7, 27, 18864 Wir suchen in Danerstellung zu verlindige Putzfran, Arbeitszeit v. 9-12 u. 14-18 Uhr. Retten-baus Wagner & Co., H 1, 4.

#### STELLEN-GESUCHE

Vertrauenaposten von Kfm., 51 J ges., der als Lagerverw. (Bauhr suletzt in gr. Werkzeugausg. (å war, Ang. u. St 7367 a. d. Gesel dauer Vollkaufmann reif. Alle reisearfahren, verbandlungsge nesfahr perfekt Italienisch, als Stel verfreter des Betrieboführers o dessen Assistant z. b. V. Ers klussige Refer. Streng vertrau

#### Grundstück-u.Kapitalmarkt Lufthurort Wilhelmafeld b. Heidel-

Ar Wiese, Md. Bach vochune z Z verpachiet (zwar alter Bauwerk) Peeis M 5000. La im Tal. (Rückperte.) Nähere Jul. Sinner - Bunkkommissio Heidelberg, Bienenstraße 3, II. Wirtschaftsgebänds in h. Zustan weinstabe, Mr. 50 bis 100 000-van kfn. gesucht. Hesitzer, Pach-ter k. den Betrieb weitzeführen.
Angeb. erb. an E. Steinbrecher,
Immeb., Landan (Pfalz), Ludo-

#### TANZSCHULEN

kurse, ein Sonntagnachmitta kurs beginnen Anfang Juli, Vor-herige Anmeldg, erbeten, Einzel-unterricht jederzeit. 216

Tanzachule A. Pfirrmann, L 4, 4 seen Kursen 23, and 30, Juni, Tanzachule Knapp, Qu 1 Nr. 2.

#### VERKÄUFE

Lebenzmittelgeschäft mit 2 Zi. u. Groß, Verm, Eicheisheimerstr.

Schrank - Nähmaschine, Fabrikat 2 Mostifisser M 28.-, Gusbügele

1 Filetdecke I. r. Tisch (Handarh. 25., 1 Fellvorlage 20., 1 Sporthose I. gr. schil Fig. 10., 1 Kaffee kanna, 1 Zuckerdese, 1 Mijchk 1 Sauciere, 2 Floischul, 5 Dess. Teller zus 20., 1 P. Marschstiefe Gr. 43-44 M 25., 1 wil. Leinen mantel Gr. 50 M. S. zu. verk! Heethovenstr. 12, part. St732

M 10... a poi Stubie a M 3... Küchentisch und 2 Stühle zus M 10... alt pol. Kiederschrani M 18... vier Beil Speiseplatier h M 3... absil. Ofenschirm 10... Zimmerlampe mit Deckenkel. u neu bezt rot. Seidenschirm 10... Ang. und. St 7968 an die Gesch

#### KAUF-GESUCHE

Klubtisch mit 2-3 Sesseln (Lede

1 Fon und elektr. Herd mit Back Damenrad m. gt. Bereif, ges. Ge. w. Knaben- o. Madchenschulz

Lautsprecher Elektr, 2ff. Herd au kauf, greuc Kircher, Eichenderffstralle 6. Kohlenbügeleien zu kaufen ges Guterhalt, Obstpresse zu kin. ge-

Knaben-Anzug, mögl, dunkel (fü-(18319 unt, St 7300 an die Geschäftset.

#### FILM-THEATER

folg! Tagl. 2 20, 4 45, 7,30 Uln Hilde Krahl in: "Anuschka", Ein Mädchenschicken! von Opfer Ein Madchenschicksal von Opter, Leid und Liebe. Ein Film der Bavaria Filmkunst mit Sieg-tried Breuer. Friedl Czepa, Roif. Wanka, Ellen Hille, Anton Pointner Etise Aulinger, Fritz Odemar. — Din neue Wochen-schan. Für Jugdt. nicht zugel.!

Neuer Anfangerkurs beginnt am
23. Juni, 20 Uhr. Anmeldungen
scheten. Fernruf 284 01. 200

WEDW XIVEE

Wils-Painst. 2 Wochel Tagl, 2.10.

5.00, 7.45 Uhr. Ein entzückenden, musikerfülltes Lustspiel mit den berauschenden Johann - Strauß
Melodien. Melodien: Die Nacht in Venedig". Ein Faul-Verhoeven-Frim der Tobis mit Heidemarie Hatheyer. Lizzi Waldmüller, Hans Nielsen, Har. Paulsen u. a. Spielleitung: Paul Verhoeven, Musik: Franz Doelle, - Im Vor-spiel: Neueste deutscheWochen schau und Kulturfilm, - Für Jugendt, ab 14 Jahren erlaubt!

> worstellungen Montag bis Mitt-woch, isweils nachm. 1.30 Uhr und Kinder 20 Pfg.

Schenburg. In Wiederaufführung 2.50, 5.10, 7.80. Das bezaubernd. ustspiel "Diener lassen bitten" Eine küstliche Satire nuf die englische Hocharistokratie mit Hans Söhnker, Fita Benkhoff, Joe Stöckel, Rose Stradner, Ur-mia Deinest, Harbert Habner, Eva Tinsebmann, Walter Stem-berk — Die neueWechenschau,

Capitel, Waldhofstr. 2, Ruf 527 72. Wir zeigen heiste z letztenmal Der bisher schönste Ganghofer Film: "Waldrausch" mit Hans Knoteck, Paul Richter, Heilwig Bleibtreu, E. Kock, E. Dannhoff Eine wunderhare Filmdichtung, in der sich das deutsche Herz wiederfindet. - Neueste Woche! Jugondische haben Zutritt! -Täglich 3.40, 5.45 und 8.00 Uhr.

Gloria-Palant SeckenheimerStr. 13. - Letzle Spielinge! - Mand Schneider, Wolf Albach - Rett-in der busieren Tonfilm-Operati rahlingsluft" - nach Motive von Josef Strauß mit Hilde von Stolz, Wilhelm Bendow, Huber von Meyerinck, Fritz Odemar, Rodolf Platte u. a. - Wieder-aufführung - Neueste Wochen-schau: Kampf um Sewastopol u. Bir Hacherm. - Beg. 246, 5.00 u. 7.30 Uhr. - Jatl. nicht, zugel.

Lichtspielhaus Miller, Buf 52772 Minmelhunde". Ein Film

Pilm-Palest Nockarau, Friedri 

## Palast-Tageskine, J 1, 6 (Breite Straße) Ruf 268 Sb. Von vorm. 11 Uhr bis abda. 10 Uhr durch-rohend geöffnet - Heute letzter "Die Kellnerin Anna"

nach einer Idee von Ursula Blaund Wolf Neumeister. In di Hauptrollen: Franziska Kin Otto Wernicke, Hermann Bri Otto Wernicke, Hersann Str., Elfriede Duizig, Gustav Waldau, Neueste Wochenschau, Kufurillin, Jugend hat Zutritt! Beginn der Abendvorstellung 7.30 Uhr.

Palast-Tapeskino, J I, 6 (Breite Straße) Ruf 26886. - Von vorm 11 Uhr bes abds, 10 Uhr durch-gehend geöffnet. - Ab morgen (nur 3 Tagel) In Wederauffnhr. Weiß Ferdl in seinem überweil Ferni in seinem über-nütigen Lustspiel "Alles wegen dem Hand" – (Das verrückle Testament) mit Trude Hesterberg. Edith Os, Willy Schäffers, Peter Hosse. — 2 Stunden Lachen! — Neueste Wochenachau. — Die ersten Berichte der ispanischen Offensive, u. a.: Die Versenkung der Schlächtschiffe auf Pearl Harbour, — Jugend nicht zu-gelassen! - Beginn der Abend-vorsteilung 7.30 Uhr.

Siele G 24, 2 Sonderm, G 12; Entscheidung\* Schausniel in 5 Akten (7 Bildern) von Gerhard Schumann. Anlang 1960 Her Ende 2130 Uhr. UNTERHALTUNG Palmgarten, swischen P 3 and P 4

Taglich Beginn 19.45 Uhr, Eod. 22 Uhr, außerdem mittwochund sonntage ah 16 Uhr Das große Programms mit Das große Programms mitt B× Knerzebach, Lene Kamudt, Fritz Fegbeutet, Else Ette, Seppel Klein spielen B Szenen von Franz Schmitt: Schreck in der Abendstunde - Haarige Go-achichte - Bruchmaier gegen Knerzebach, - Dazu eine aus-gezeichnets Variete-Schmu

THEATER

#### KONZERTE

Rochechule für Musik u. Theater Dienstag, den 28. Juni, 19.30 Um; im Kammermusikasal: Klavier-klasse Langs III. Zum Vortrag gelangen Werke von: J. S. Bach L. v. Boethoven, Fr. Schubert Fr. Chopin, Joh. Realms, Karten zu RM 0.70 in der Verwaltung der Hochschule, E 4, 17 - Ru Nr. 340 51 (Klinke 849). 191

#### VERMISCHTES

Bügelanstnit Haumüller, T ia. 9 und B 1, 14

Bettledern-Dampfreinigung Ricker nigen, Aufdämpfen und Nach

Abschmirgeln? Das reixt nur die Haut und geht den Hühnersugen nicht auf den Grund. Des Minel, das redikal Hornhaut und Schwielen be-

seitigt, heißt doch Selvoll's Tima-Pads



#### Jm Eifer des Plätiens

Obersieht men oft, des Thalysis - Modell as zu dehnen, deh es sich isicht in die ihm zutpawiesene Form zieht. Hen mut wahlüberlegt zu Warke geben, wenn des Sitick wieder die gleichen gefen Dienste versichten soll. Faspen Sie deskrabt lieber die Delnite versichten soll. Faspen Sie deskrabt lieber die Delnite versichten soll. Faspen Sie deskrabt lieber die Delnite versichten zu sein der den den delnit in det des den der del ihr Rei bei gut und echalt koutboren Besitz.

\*\*THALYSIA\*\*
Fachberolung

# MANNREIM

#### Gahöran Sic auch zu den

in jeder Hissicht Verstopften? Die barten Falten am Mund sprechen für florgen mas dem Magne. Eine sagte innerliefes Seinigung der Magne-Durreitsmels wife in Brem Falls das Beste : Adulf Justs Laren-Heilerde schafft diese matwendige Stoherung, well sie most son an sich reife durch ihr greifen Blochengevermigen. Mit dieser Beinigung fet. gleichweitig die Vereinplang beseitigt.

Adelf Justs Luves-Hellerde in Apotheken.

and das war der Zweck der Uttong!

Drogerica and Reformblissers?